



BVSA BERICHTSHEFT



FÜR DEN
XXVI. JUGENDTAG
SOWIE DEN
XXIX. LANDESV ERBANDSTAG
DES
BASKETBALL-VERBANDES SACHSEN-ANHALT E.V.
AM
01. JUNI 2024 IN WOLMIRSTEDT

WAHRUNG DER GESCHLECHTERNEUTRALITÄT

Zur besseren Lesbarkeit wird teilweise auf die Ausweisung der weiblichen und männlichen Form verzichtet und ausschließlich die männliche Bezeichnung verwendet. Gemeint ist jedoch stets sowohl die weibliche als auch die männliche Form.

Ebenso verhält es sich mit der Bezeichnung »Verein«. Gemeint sind in diesem Sinne alle Basketballvereine und Basketball-Abteilungen von Vereinen im Bundesland Sachsen-Anhalt.



Unsere Partner in Sachen Ausrüstung und Mobilität.

**Berichtsheft für den XXVI. Jugendtag und den XXIX. Landesverbandstag 2024
des Basketball-Verbandes Sachsen-Anhalt e.V.**

Herausgeber:

Basketball-Verband Sachsen-Anhalt e.V.

Redaktion:

Geschäftsstelle

Layout und Gestaltung:

Danielle Milas

Autoren:

Hauptamt sowie die einzelnen Vorstände für ihre Berichte

Lektorat:

Geschäftsstelle

© Basketball-Verband Sachsen-Anhalt e.V. 2024

INHALTSVERZEICHNIS

1	EINLADUNG ZUM XXVI. JT & XXIX. LVT DES BVSA.....	4
2	STIMMRECHTE DER MITGLIEDSVEREINE FÜR DEN JT & LVT 2024	7
3	BERICHTE DES VORSTANDES	8
	3.1 BERICHT DES »VORSITZENDEN« ÜBER DIE TÄTIGKEIT DES VORSTANDES UND DER KOMMISSIONEN.....	8
	3.2 BERICHT DES VORSTANDSMITGLIEDS »JUGEND- UND SCHULSPORT«.....	8
	3.3 BERICHT DES VORSTANDSMITGLIEDS »LEISTUNGSSPORT«	9
	3.4 BERICHT DES VORSTANDSMITGLIEDS »SPORTORGANISATION«	13
	3.5 BERICHT DES VORSTANDSMITGLIEDS »BILDUNG«	19
	3.6 BERICHT DES VORSTANDSMITGLIEDS »FINANZEN«.....	20
4	BERICHT ZUR VEREINSBERATUNG/ VEREINSGRÜNDUNG	27
5	ENTWICKLUNG DER TNA DES BVSA	29
6	ANTRÄGE	30
7	ANLAGEN ZUM BERICHTSHEFT	33
	7.1 PLAN-IST-VERGLEICHE.....	33
	7.2 KASSENPRÜFUNGSBERICHT 2023.....	40
	7.3 BERICHT DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN	42

I EINLADUNG ZUM XXVI. JT & XXIX. LVT DES BVSA

Der Vorstand des Basketball-Verbandes Sachsen-Anhalt e.V. lädt hiermit satzungsgemäß und fristgerecht alle Mitgliedsvereine zum XXVI. Jugendtag & XXIX. Landesverbandstag nach Wolmirstedt ein.

Der diesjährige Landesverbands- und der Jugendtag des BVSA finden am Samstag, den 01.06.2024 im Kurfürst-Joachim-Friedrich-Gymnasium (Anschrift: Schwimmbadstraße 1, 39326 Wolmirstedt) statt.

Der Jugendtag beginnt um 9:30 Uhr. Der Landesverbandstag beginnt um 11:30 Uhr. Die förmliche Einladung inkl. der Tagesordnung, der Stimmrechte zum diesjährigen Landesverbands- und Jugendtag sowie der Anträge wurden mit der Einladung am 03.05.2024 veröffentlicht.

Alle form- und fristgerecht eingereichten Anträge sind den Mitgliedern Kenntnis zu geben.

Der BVSA weist, wie bereits in der Einberufung geschehen, nochmals darauf hin, dass eine Stimmrechtsübertragung nicht möglich sein wird. Wir bitten, dies zu berücksichtigen und sicherzustellen, dass am gesamten Jugend- bzw. Landesverbandstag teilgenommen werden kann.

Das Berichtsheft wurde im Mai 2024 inkl. der Vorstandsberichte ausschließlich digital auf unserer Website im Download-Bereich veröffentlicht, um die natürlichen Ressourcen zu schonen. Ebenso wird es allen Vereinen, die dem BVSA angehören, an die offizielle Vereinsmailadresse zugestellt. Wir bitten euch, das Berichtsheft ebenso nicht auszudrucken und ausschließlich auf einem elektronischen Gerät zu verwenden. Vielen Dank!



XXVI. JUGENDTAG & XXIX. LANDESVERBANDSTAG DES BVSA

Samstag, den 01. Juni 2024 im Kurfürst-Joachim-Friedrich-Gymnasium (Anschrift: Schwimmbadstraße 1, 39326 Wolmirstedt)

Der Jugendtag beginnt um 09:30 Uhr. Der Landesverbandstag beginnt um 11:30 Uhr.

Tagesordnung für den XXVI. Jugendtag:

- TOP 01: Begrüßung der Delegierten
- TOP 02: Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 03: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Stimmberechtigten und der Stimmenzahl
- TOP 04: Genehmigung des Protokolls vom XXV. Jugendtag 2023
- TOP 05: Berichte aus dem Jugend- und Schulsport, KidsCup und Spielbetrieb U10/11/12
- TOP 06: Bericht Nachwuchsleistungssport (MBA)
- TOP 07: Diskussionen zu den Berichten (TOP 05 und 06)
- TOP 08: Bestätigung der Berichte (TOP 05 und 06)
- TOP 09: Schulliga Restart
- TOP 10: Aktuelle Entwicklung BVSA
- TOP 11: Anträge
- TOP 12: Entlastung des Vorstandsmitglieds Jugend- und Schulsport
- TOP 13: Schlusswort

Anträge konnten lt. § 7 BVSA-GO und Mitteilung vom 07.03.2024 von den Mitgliedsvereinen und dem Vorstand schriftlich (mit Begründung) bis zum 06.04.2024 bei der BVSA-Geschäftsstelle eingereicht werden.

Die Zahl der Delegierten und die Stimmrechte werden gem. BVSA-Satzung § 8, Abs. 4 ermittelt. Die verbindliche Einladung mit dem Delegiertenschlüssel und das Berichtsmaterial erhalten die Mitgliedsvereine vier Wochen vor dem LVT.

Zur Wahrung der Interessen aller Mitgliedsvereine bitten wir, die Teilnahme der Delegierten zu gewährleisten.

Tagesordnung für den XXIX. Landesverbandstag:

- TOP 01: Begrüßung der Delegierten
- TOP 02: Grußworte der Gäste
- TOP 03: Totengedenken und Ehrungen
- TOP 04: Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 05: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Stimmberechtigten und der Stimmenzahl
- TOP 06: Genehmigung des Protokolls vom XXVIII. Landesverbandstag 2023
- TOP 07: Informationen zum Grundschulprojekt I von 15.000
- TOP 08: Bericht des Vorstandes zur Arbeit des BVSA und der Kommissionen sowie Ergänzungen
- TOP 09: Diskussionen zu den Berichten (TOP 08)
- TOP 10: Bestätigung der Berichte (TOP 08)
- TOP 11: Entlastung des Vorstands
- TOP 12: Bestätigung der Finanzpläne 2024 und 2025
- TOP 13: Zukunft Schiedsrichterwesen im BVSA
- TOP 14: Anträge an den Landesverbandstag und Beschlussfassung
- TOP 15: Wahl des Wahlleiters
- TOP 16: Wahl Rechtswart
- TOP 17: Wahl Rechtskommission (weitere Mitglieder erwünscht)
- TOP 18: Schlussworte des Vorsitzenden

Anträge konnten lt. § 7 BVSA-GO und Mitteilung vom 07.03.2024 von den Mitgliedsvereinen und dem Vorstand schriftlich (mit Begründung) bis zum 06.04.2024 bei der BVSA-Geschäftsstelle eingereicht werden.

Die Zahl der Delegierten und die Stimmrechte werden gem. BVSA-Satzung § 8, Abs. 4 ermittelt. Die verbindliche Einladung mit dem Delegiertenschlüssel und das Berichtsmaterial erhalten die Mitgliedsvereine vier Wochen vor dem LVT.

Zur Wahrung der Interessen aller Mitgliedsvereine bitten wir, die Teilnahme der Delegierten zu gewährleisten.

2 STIMMRECHTE DER MITGLIEDSVEREINE FÜR DEN JT & LVT 2024

V-NR	Verein	TA 2023 Jug+Mini	Stimmen JT	Delegierte JT	TA 2023 gesamt	Stimmen LVT	Delegierte LVT
1310007	USC Magdeburg e. V.	163	4	2	218	5	2
1310016	SSG der Jugend 93 Gardelegen	6	1	1	11	1	1
1310021	PSV Salzwedel	40	1	1	53	2	1
1310026	TSV Niederrodleben	0	0	0	20	1	1
1310029	Baskets Wolmirstedt	113	3	1	136	3	1
1310037	MSV "Börde" 1949 e.V.	0	0	0	22	1	1
1310040	VfL Kalbe / Milde	75	2	1	91	2	1
1310044	BBC Stendal	59	2	1	87	2	1
1310049	Elbe Baskets e.V.	2	1	1	24	1	1
1310052	Burger Ballspiel Club 08	56	2	1	61	2	1
1310053	1. Magdeburger Basketballclub	143	3	1	185	4	2
1320001	Post SG Wernigerode e. V.	13	1	1	13	1	1
1320006	G.-Muths 1860 Quedlinburg	79	2	1	115	3	1
1320020	Sportclub Osterwieck	75	2	1	84	2	1
1320023	SV Martineum e. V.	89	2	1	89	2	1
1320024	Aschersleben Tigers BC	54	2	1	77	2	1
1320032	Basket Bears Bernburg e.V.	58	2	1	73	2	1
1320034	Young Baskets Harz e.V.	1	1	1	1	1	1
1330001	SV HTB Halle e. V.	0	0	0	16	1	1
1330002	SSV Einheit Weißenfels e. V.	13	1	1	47	1	1
1330004	SV Großkayna	32	1	1	32	1	1
1330009	SV Halle e. V.	50	1	1	53	2	1
1330010	USV Halle e. V.	199	4	2	300	6	2
1330013	SV Zörbig e. V.	60	2	1	77	2	1
1330028	Justabs Halle	1	1	1	52	2	1
1330036	ASV 1902 Sangerhausen	1	1	1	16	1	1
1330053	BG BSW 06	123	3	1	166	4	2
1330054	MBC Weißenfels e.V.	185	4	2	193	4	2
1330056	BBC Halle	161	4	2	250	5	2
1330058	SC Obhausen 1929 e.V.	18	1	1	19	1	1
1330059	Topnados e.V.	0	0	0	18	1	1
1340003	TV "Gut Heil" e.V. Zerbst	9	1	1	24	1	1
1340006	MTV von 1862 Wittenberg	2	1	1	18	1	1
1340014	Basketball Club Anhalt e.V.	86	2	1	115	3	1
1340018	Köthener Keiler e. V.	10	1	1	10	1	1
Gesamt		1.976	59	35	2.766	74	41

TA - Teilnehmerausweis JT - Jugendtag LVT - Landesverbandstag

Abb. 1: Stimmrechtsverteilung der Mitgliedervereine für den XXVI. Jugendtag und den XXIX. Landesverbandstag (Stand: 31.12.2023)

Auszug aus § 8, Abs. 4 der BVSA-Satzung

Grundlage bilden die Zahlen der Teilnehmerausweise (gem. TA-Statistik des DBB per 31.12.2023) der Abteilungen Basketball. Auf jedes angefangene halbe Hundert entfällt eine Stimme. Jede delegierte Person kann bis zu drei Stimmen vertreten.

3 BERICHTE DES VORSTANDES

Folgend sind die Berichte der Vorstandsmitglieder des BVSA zu finden. Inhaltlich thematisieren die Berichte die Arbeit und Geschehnisse im Zeitraum zwischen dem letzten Jugend- und Landesverbandstag von 2023 in Halle bis zur Veröffentlichung des Berichtshefts 2024.

3.1 BERICHT DES »VORSITZENDEN« ÜBER DIE TÄTIGKEIT DES VORSTANDES UND DER KOMMISSIONEN

von Carsten Straube

Der Bericht des Vorsitzenden des BVSA, Carsten Straube, wird zum „XXIX. Landesverbandstag“ mündlich verlesen.

3.2 BERICHT DES VORSTANDSMITGLIEDS »JUGEND- UND SCHULSPORT«

von Stephan Herms

Basketball-Schulliga Sachsen-Anhalt

In der Saison 2023/24 wurde die Basketball-Schulliga Sachsen-Anhalt erstmals durchgeführt ohne Wettbewerbsergebnisse in den Fokus zu stellen. Es entstand ein tragfähiges Grundkonzept, welches stattdessen Fairplay und Teamgedanken honoriert und somit Kindern ein niedrigschwelliges Einstiegsangebot in den Basketballsport bietet. Durch das Playback-Prämienpunktesystem entstand für Schulen ein Anreiz für eine Teilnahme an der Schulliga. In Zusammenarbeit mit Vereinen ergab sich ein attraktiver Prämienkatalog, der für die Schulen zeitnah abrufbar ist.

In fünf regionalen Staffeln meldeten etwa 40 Schulen eine Teilnahme an der Schulliga. Allerdings konnten nicht in allen Staffeln drei angedachte Turniere ausgetragen werden oder immer alle Schulmannschaften teilnehmen. Auffällig hierbei ist, dass eine aktive Staffel zumeist nur mit einem großen Engagement einzelner Vereine einhergeht. An dieser Stelle spreche ich allen involvierten Vereinen einen großen Dank aus. Gleichzeitig ergibt es sich, dass Regionen ohne Vereinspräsenz aktuell auch nicht durch die Schulliga erreicht werden.

In Zukunft ist es dem BVSA ein Anliegen, dass Schulmannschaften auch durch schulisches Personal oder engagierte Eltern wachsen, um auch dünn besiedelte und vereinsarme Regionen zu erreichen. Dafür wird für die Schulliga intensiv in schulischen Gremien geworben. Ebenso sollen Staffelkoordinatoren das Potential in einzelnen Regionen ausschöpfen, Kontakte pflegen und attraktive Turniere organisieren. Der BVSA setzt den Fokus dabei auf das Erreichen der Grundschulen. Um die Arbeit weiter professionalisieren zu können, wird intensiv nach Sponsoren und Unterstützern gesucht.

Mittelverwendung im Ressort „Jugend- und Schulsport“

Projekte	Betrag
Minioffensive	-5.604,45 €
Basketball Schulliga (BBSL)	-1.775,70 €
KidsCup	-450,00 €
Ressort allgemein	-534,50 €
Aufwendungen Ressort 3	-8.364,65 €

3.3 BERICHT DES VORSTANDSMITGLIEDS »LEISTUNGSSPORT«

Verfasst von Chris Schreiber (Sportlicher Leiter MBA gGmbH) und Thomas Schaarschmidt (Organisatorischer Geschäftsführer MBA gGmbH)

I. Vorwort

Die vergangene Spielzeit 2023/24 stellte für den Nachwuchsleistungssport in Sachsen-Anhalt die zweite Saison in einer neuen Struktur dar: Die Mitteldeutsche Basketball Academy gGmbH bündelt sämtliche Aktivitäten im Nachwuchsleistungssport in Sachsen-Anhalt im weiblichen und männlichen Bereich und stellt daher erstmals in der Geschichte Sachsen-Anhalts eine durchgängige Plattform für die Entwicklung von Talenten in einer gemeinsamen Organisationsform dar. Trotz vergleichsweise geringerer finanzieller Ausstattung gegenüber anderen Programmen und insgesamt schwieriger Rahmenbedingungen aufgrund der dezentralen Struktur der MBA ist es gelungen, die Idee der MBA weiter zu etablieren, wichtige Impulse zu setzen, Nationalspieler zu entwickeln und auch wachsende Strukturen in den Regionen zu unterstützen.

Großer Dank geht an die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der MBA, insbesondere an den Interims-Sportdirektor Chris Schreiber, und an die Vereine im Verbund.

2. Rückblick

Der neue Berichtszeitraum beginnt mit dem vergangenen Landesverbandstag (LVT) im Juni 2023 und endet am 30.04.2024.

2.1 Struktur der MBA gGmbH

Die MBA verfügt über drei Gesellschafter mit unterschiedlichen Anteilen an der Gesellschaft und Stimmrechten in der Gesellschafterversammlung. Für Beschlüsse sind immer mindestens 4 Stimmen notwendig.

1. MBM Marketing GmbH	50%	3 Stimmen
2. BVSA e.V.	40%	2 Stimmen
3. Förderverein weiblicher Basketball Halle e.V.	10%	1 Stimme

Die Gesellschaft wird gemeinsam durch den organisatorischen Geschäftsführer (aktuell Thomas Schaarschmidt) und den Sportdirektor (aktuell interim Chris Schreiber) vertreten.

Die Stelle des Sportdirektors sollte zum 01.07.2023 neu besetzt werden, eine geeignete Person konnte jedoch nicht gefunden werden. Aktuell läuft erneut ein Verfahren zur Besetzung der Stelle.

In der MBA sind mit Stand 30.04.24 folgende Mitarbeiter tätig:

Sandra Rosanke	40h	Trainerin weiblicher Bereich / WNBL Trainerin
Darren Stackhouse	40h	Trainer männlicher Bereich / JBBL Trainer
Fabian Kühne	20h	Dualer Student Geschäftsstelle
Hannes Reichert	10h	Trainer weiblicher Bereich / 3x3 Disziplintrainer
Andrea Heise	10h	Mitarbeiterin Geschäftsstelle
Florian Dinger		Honorartrainer weiblicher Bereich
Michael Schröder		Honorartrainer männlicher Bereich
Marco Klingberg		Honorartrainer männlicher Bereich
Elias Maahs		Honorartrainer männlicher Bereich
Ole Sievers		Honorartrainer männlicher Bereich
Katja Eppers		Leiterin Rookie-Projekt / Co-Trainerin JBBL

Die Geschäftsstelle der MBA befindet sich in Halle, Merseburger Straße 82.

2.2 Landesleistungs-Zentren (LLZ) und Landesleistungs-Stützpunkte (LLSP)

Im Nachwuchsleistungssport des BVSA bestand auch nach dem LVT im Juni 2022 die bekannte Struktur der Landesleistungs-Stützpunkte (LLSP) und des Landesleistungs-Zentrums (LLZ) am Standort der Eliteschule des Sports (EdS) in Halle (Saale).

Grundbedingung zur Anerkennung als LLSP ist die Delegierung eines Spielers/ einer Spielerin gemäß der Kennziffer des BVSA an die EdS in den letzten zwei Kalenderjahren. Das LLZ wird für einen Olympiazzyklus von vier vollen Jahren auf Antrag an den LSB anerkannt.

Aktuell läuft der Olympiazeitraum-Zyklus von 2020-2024 und der BVSA ist insgesamt auf einem guten Weg, durch seine erreichten Ergebnisse den Status Quo für den männlichen und weiblichen Bereich gegenüber dem Landessportbund Sachsen-Anhalt zu erhalten, dies würde eine gleichbleibende finanzielle Förderung bedeuten.

Bei den Landesleistungs-Stützpunkten (LLSP) zielt der BVSA in der Verbandsbetreuung an allen Standorten auf eine frühzeitige Sichtung und Orientierung einer leistungsorientierten Basis ab. Diese soll dann kontinuierlich zunehmend mit Leistungsperspektive versehen werden. Mindestbedingung für eine Zusammenarbeit zwischen Vereinen und Verband ist hierbei die Delegierung von Spielern zu den Verbandssichtungsmaßnahmen bzw. Auswahlteams des BVSA. Aktuell hat sich vor allem im Bereich Magdeburg/Wolmirstedt eine neue leistungssportliche Struktur gebildet, die neben der Unterstützung durch den ProB-Club SBB

Baskets Wolmirstedt auch eine Säule in neuen Einschulungen an der Sportschule in Magdeburg zum Schuljahr 2024/25 finden soll.

2.3 Sportschule Halle

Zum Schuljahr 2023/2024 gab es für den BVSA eine Neueinschulung weiblich und vier Neueinschulungen männlich an der EdS.

Zum Schuljahr 2023/24 wurden eingeschult:

Klasse 5

Oskar Jung (Heimverein USV Halle)

Klasse 7

Emily Börner (Heimverein GutsMuths Quedlinburg)

Klasse 9

Joris Pabst (Heimverein BBC Halle)

Ryan Gottschalg (Heimverein USV Halle)

Klasse 10

Mohamed Ibrahim (Heimverein Aschersleben Tigers)

Es ist sehr positiv zu bewerten, dass es beim durch die MBA durchgeführten Aufnahmetest für die Sportschulen im November 2023 insgesamt mehr als 40 Bewerber und Bewerberinnen gab.

2.4 Durchsetzung der leistungssportlichen Trainings- und Wettkampfstruktur

Die leistungssportlichen Voraussetzungen waren durch die Nachwuchsbundesligen auch weiterhin gesichert. Sowohl bei den Mädchen mit der U18 WNBL als auch bei den Jungen mit U16 JBBL waren wir in den Bundesligen vertreten. Die sportlichen Ergebnisse waren unterschiedlich. Während das JBBL-Team früh den Klassenerhalt gesichert hat, die Playoffs erreicht und dort sogar in die 2. Runde gekommen ist und damit das beste Ergebnis seiner Geschichte erreichte, hat das WNBL-Team knapp die Playoffs verpasst, konnte aber in der Abstiegsrunde den erneuten Klassenerhalt sichern. Nach der nicht gelungenen Qualifikation des U19 NBBL Teams im Juni 2023 wurde zusammen mit Kooperationspartner USC Leipzig im Januar 2024 ein neues NBBL-Team formiert, das sich nun intensiv auf die Qualifikation im Juni 2024 vorbereitet. Der USC als Kooperationspartner bringt sich auch finanziell und strukturell in das Projekt ein.

Um die Nachwuchstalente schon frühzeitig für eine Leistungssportorientierung zu motivieren, ist die Mitteldeutsche Basketball Academy auch in der Saison 2023/24 mit einem eigenen männlichen U14 Team in der Central European Youth Basketball League (CEYBL) an den Start gegangen. Damit wurden die Grundlagen für die Überführung dieser Spieler in den JBBL-Kader gegeben. Neben den zwei Auswärtsturnieren wurde Mitte Januar 2024 mit großem Aufwand auch ein dreitägiges Heimturnier in Halle veranstaltet, bei dem wir die MBA und den Nachwuchsleistungssport der Region in der Öffentlichkeit sehr gut präsentieren konnten. Ein

Dank geht an alle Helfer, die dazu beigetragen haben und die Unterstützung durch LOTTO Sachsen-Anhalt.

2.5 Mitteldeutsche Zusammenarbeit

Das Engagement des BVSA in Bezug auf die Ausweitung der Mitteldeutschen Liga in der Saison 2023/2024 ist weiter belohnt worden. Die Ligen sind leistungsstärker geworden, mit dem Team Wolmirstedt/Magdeburg konnte ein weiterer regionaler Stützpunkt in die MDL integriert werden. Damit hat sich eine weitere Wettkampfebene etabliert, die mit Talenten in den jeweiligen AK einen adäquaten Spielbetrieb sicherstellt. Die Effekte haben wir bereits mit dem CEYBL-Engagement positiv zu spüren bekommen.

Der Auswahlbereich ist weiterhin kompliziert. Die Besetzung der jeweiligen Auswahlmannschaften mit Trainern gestaltet sich schwer. Das betrifft nicht nur den BVSA, sondern entspricht auch den Rückmeldungen der Partnerverbände. Qualifiziertes Personal für eine qualitativ hochwertige Betreuung und Lenkung der MDA-Talente zu finden, ist zunehmend problematisch. Daher sei allen Trainern gedankt, die sich hier engagiert haben.

2.6 Ergebnisse 2022

Bundesjugendlager

Mädchen (2008):

Mitteldeutsche Auswahl: Jenna Rosanke, Alicia Rosanke, Chinaza Ezeani, Luna Matteew, Elisabeth Böhlert, Magdalena Zimmermann

Jungen (2009):

Mitteldeutsche Auswahl: Mika Karies, Finn Erxleben

2.7 Mittelverwendung im Ressort „Leistungssport“

Die Mittelverwendung des Ressorts Leistungssport kann dem Bericht des Vorstandsmitglieds Finanzen entnommen werden.

3. Ausblick

3.1 Landesleistungs-Zentren und Landesleistungs-Stützpunkte

Die leistungssportlichen Voraussetzungen sind auch für die Saison 2024/2025 weiterhin gesichert. In der JBBL und WNBL wird Sachsen-Anhalt in der kommenden Spielzeit definitiv vertreten sein. Sollte es nicht gelingen, sich in der NBBL erneut zu qualifizieren, sind alternative Starts in Regionalligen, MDL und Turnierteilnahmen zum Auffangen der Talente und Wiedervorbereitung für eine erneute Qualifikation geplant.

Denn nur mit den Wettkampfbeteiligungen in den Jugend-Bundesligen außerhalb der Verbandsmaßnahmen ist eine nachhaltige Leistungssport-Entwicklung sicherzustellen.

Weiterhin ist auch wieder die Teilnahme am Wettbewerb der Central European Youth Basketball League (CEYBL) mit einer eigenen männlichen U14-Mannschaft geplant.

3.2 Mitteldeutsche Zusammenarbeit

Die gute Arbeit in der Mitteldeutschen Liga soll auch weiterhin fortgesetzt und ausgebaut werden. Dies gilt sowohl für den männlichen als auch für den weiblichen Bereich.

Neben diesen Wettkampfklassen läuft die gewachsene Zusammenarbeit der Verbände im Auswahlbereich reibungslos. Aktuell werden die Jahrgänge 2010 männlich und 2009 weiblich auf die DBB-Sichtung im Oktober 2024 vorbereitet

3.3 Kadervorbereitung 2024

Mit Chinaza Ezeani (Jahrgang 2008) ist es der MBA gelungen, eine Spielerin im Stammkader der U16-Nationalmannschaft zu verankern, ein riesiger Erfolg für das gesamte Programm, die Spieler, Trainer und den Heimverein BBC Halle. Chinaza wird nun auch durch individuelle Förderung gezielt auf die U16-EM im Sommer vorbereitet.

Ein gutes Beispiel für die regionale Ausrichtung und mitteldeutsche Zusammenarbeit der MBA ist die Nominierung von Mika Siegert (Jahrgang 2008) für den erweiterten männlichen U16-Kader. Zwar gehört der Spieler vom USC Leipzig keinem Verein aus Sachsen-Anhalt an, doch erst durch die Förderung im JBBL-Kader der MBA konnte er diesen Erfolg erreichen.

3.4 BERICHT DES VORSTANDSMITGLIEDS

»SPORTORGANISATION«

(Spielbetrieb / Minibasketball / SR-Wesen)

von Carsten Straube

Dieser Bericht umfasst die Zeit vom letzten Landesverbandstag bis Ende Mai 2024.

Zunächst möchte ich mich bei meinen Staffelleitern (Gunther Schmidt, Franz Pelzl und Ulf Krayl) sowie meinen zuverlässigen Verantwortlichen für das SR-Wesen (Oliver Krösch, Paul Haring, Joshua Holtermann, Danilo Roscher, Daniel Blitz und Ulf Krayl) für ihre unerlässliche sowie beharrliche und stets konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Nach dem Ausscheiden des Vorstandsmitglieds zum vergangenen Landesverbandstag konnte diese Position bisher nicht nachbesetzt werden.

Landesmeister Sachsen-Anhalt

Damen:	USV Halle	Herren:	BSW Sixers
wU20:	BBC Halle	mU20:	USV Halle
wU18:	BBC Halle	mU18:	BBC Halle
wU16:	BBC Halle	mU16:	BC Anhalt Dessau
wU14:	USV Halle	mU14:	USV Halle
wU12:	USV Halle	mU12:	BBC Halle

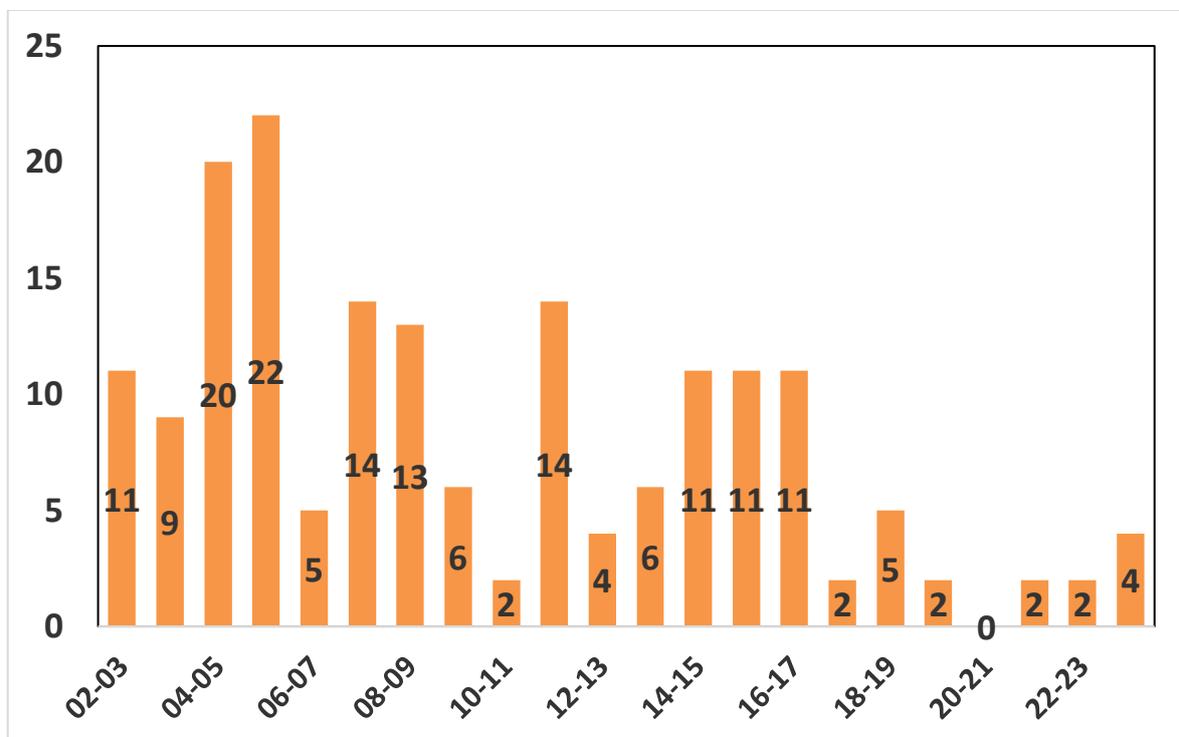
Ligapokal Justabs Halle
Damen:

Landespokal: Aschersleben Tigers BC

Ligapokal SSV Einheit Weißenfels
Herren:

Disqualifikationen

Alle Jahre wieder: Im bisherigen Saisonverlauf waren die Disqualifikationen und Vergehen gering. Sehr erfreulich ist, dass wir in den vergangenen Saisons einen Rückgang an Disqualifikationen verzeichnen können. Jedes Verhalten, das nicht dem Fair-Play-Gedanken entspricht, muss dennoch geahndet werden. Die Schiedsrichter sind weiterhin aufgerufen, über jegliches Fehlverhalten einen Bericht anzufertigen oder gar im Spiel selbst zu sanktionieren. Jedoch geht auch ein klarer Appell an alle Spielbeteiligten: Geht vernünftig miteinander um.



Nachbetrachtung zur Nachwuchs-Meisterschaft 2023/24 im BVSA

von Gunther Schmidt (Stand 15.05.24)

Die Siegerehrungen fanden, soweit der Spielverkehr abgeschlossen war, bei den entscheidenden Spielen sofort in der Halle statt. Die Kenntnisse der Ordnungen sind bei vielen Verantwortlichen nur lückenhaft. Das führt zu unnötiger Zusatzarbeit der Staffelleiter und z. T. auch zu Differenzen. Besonders betroffen ist der Bereich der Spielverlegungen (späte Verlegungsanträge, fehlende Begründung bei den Anträgen, lückenhafte Kenntnisse der Ordnungen, mangelnde Kommunikation). Die Folge sind unnötige Wertungen. In einem Falle war das meisterschaftsentscheidend. In der AK U12 existieren auch lückenhafte Kenntnisse der „Spielereinsatzregelungen“. Es gab auch im Laufe der Saison Rückzüge von Mannschaften

und nachträglich Umwandlungen von Teams in „a.K.- Teams“. Die Zahl der Vereine, die ihren Spielbetrieb gut organisiert und kontrolliert haben, ist in der Überzahl.

LLm20

3 Teams, 6 Spiele, normaler Verlauf

LLm18

ursprünglich 5 Teams, 2 Rückzüge in der Saison, kein normaler Verlauf

Die geringen Spielzahlen in den LLm20 und LLm18 haben keine große negative Bedeutung für die Vereine und Spieler, da die meisten Spieler zusätzlich in Herrenteams spielen.

LLm16

7 Teams als Ausnahme, 42 Spiele, bis jetzt normaler Verlauf

LLm14

7 Teams als Ausnahme, 42 Spiele, bis jetzt normaler Verlauf

LLm12

7 Teams, dabei 1x „a.K.“ als Ausnahme, bis jetzt normaler Verlauf

Es gibt großes Leistungsgefälle und teilweise hohe Differenzen in den Ergebnissen. Bei den Jungen erzielen selbst bei hoher Differenz die Unterlegenen 60 Punkte und mehr. Das bedeutet, dass bei allen Spielern Freude und Spaß beim Spielen vorhanden ist.

BVSA-Liga w14

7 Teams, 2 Rückzüge, 48 Spiele

20% der Spiele mit höheren (20 -30 Pkt.) und hohen Differenzen (4 x größer 50 Punkte)

BVSA-Liga w12

erstmalig komplette Liga mit 6 Teams, 1 Rückzug, 2 Teams „a.K.“

Es gab keine 20:0 Wertungen und keine „T-Fouls. Ein großes Leistungsgefälle ist erkennbar. Im Gegensatz zu den Jungen erzielen bei Spielen mit hohen Differenzen die Unterlegenen nur geringe Punktzahlen (10 – 25). Der spielerische Unterschied ist nicht so groß. Die Ausbildung der Technik lässt bei einigen Teams zu wünschen übrig.

Eine gute und umfassende Jugendarbeit leisten bei den Mädchen der BBC Halle (Partner der MBC Halle Lions) und traditionell der USV Halle. Zunehmend gesellt sich der SV Halle zu diesen (in den jüngeren AK).

Für den weiblichen Leistungsbereich des BVSA möchte ich mich besonders für die gute Zusammenarbeit bei Sandra Rosanke bedanken.

Saison 2023/24 (Bereich Landesmeisterschaften - Nachwuchs)

AK	Spielzahl	ausgetragene Spiele	zurückgezogen	"a.K." Teams	Gäste	20:0 Wertungen
männlich						
m20	6	6	0	0	0	0
m18	18	3	2	0	0	3
m16	42	35	0	0	0	7
m14	42	41	0	1	0	1
m12	42	39	0	0	0	0
Summe	150	124	2	1	0	11

3 offen

weiblich						
w20	2	1	0	0	1	1
w18	2	1	0	0	1	1
w16	30	26	0	1	2	4
w14	42	23	2	0	1	5
w12	30	20	1	2	0	1
Summe	106	71	3	3	5	12

1 offen

von Ulf Krayl

Bis auf das leidige Thema Spielverlegungen, Nachholtermine und damit verbundene Erinnerungs-Mails kann ich wieder auf eine äußerst angenehme Zusammenarbeit mit den Teams zurückblicken.

In der kommenden Saison werde ich Wochenenden, die Ferienzeiten einschließen, insbesondere für die Jugend-Bezirksligen generell nicht mit Spieltagen belegen, um den Vereinen bereits in der Planungsphase einen gewissen Verlegungsdruck zu nehmen.

Positiv zu bewerten ist - ligenübergreifend - der zunehmende Einsatz des digitalen Spielberichts Bogens (DSS). Bestätigt wurde mir, dass ein Heranführen von Neulingen an das Tablet wesentlich leichter geschieht, als dies beim Papierbogen der Fall wäre.

Für die oberen Spielklassen (OLH, OLD, LLH), rege ich zudem die grundsätzliche Verwendung des DSS an.

von Anja Petermann

Zur Saison 2023/2024 wurde erstmalig ein Spielbetrieb in der Altersklasse U10 eingeführt. 9 Mannschaften meldeten sich dafür an. Aufgrund der unterschiedlich großen regionalen Dichte entschied man sich für eine einfache Hinrunde mit Einzelspielen. Anfang Mai waren noch 3 Spiele offen. Die restlichen Partien haben stattgefunden. Von Beginn an war ein großer Leistungsunterschied zwischen den einzelnen Teams erkennbar. Es zeigte sich, dass vor allem die Vereine stärker waren, die in den vorangegangenen Jahren mit den eingesetzten Kindern bereits am Spielbetrieb der MDL Kids Cup Turniere teilgenommen haben. Auffällig war auch,

dass einige Teams mit deutlich jüngeren Spielern und Spielerinnen starteten. Für die kommende Saison haben noch mehr Vereine Mannschaften in dieser Altersklasse gemeldet, sodass eine regionale Einteilung mit kurzen Anfahrtswegen möglich wird.

Auch in der Altersklasse U11 wurde erstmalig ein Spielbetrieb eingeführt. 4 Vereine meldeten, sodass eine einfache Hin- und Rückrunde gespielt wurde. Die Ladybaskets aus Jena nahmen als Gastmannschaft teil, konnten jedoch mit dem Niveau der 3 Teams aus Sachsen-Anhalt nicht mithalten. Zwischen diesen 3 Teams gab es ausgeglichene Spiele, was dazu führte, dass Kinder des jüngeren U12 Jahrgangs zusätzliche gute Spiele bekamen.

Sorgen machten der Mini-Kommission in dieser Saison die Bezirksligen der Altersklasse U12. Ein Negativ-Rekord, was die Ergebnisse betrifft, wurde erreicht. Mehr als 15 Spiele endeten mit einer Differenz von 70 Punkten und mehr. Tauriger Spitzenreiter ist das Ergebnis mit einer Differenz von 103 Punkten. Doppelt so viele Spiele gingen mit einer Differenz von mehr als 30 Punkten aus. Besonders auffällig ist hier die Tatsache, dass dies vor allem Vereine betrifft, die zusätzlich eine erste Mannschaft in der Landesliga und teilweise die gleichen Spieler und Spielerinnen einsetzen. Ebenfalls kritisch auszuwerten ist der Umgang mit aK-Mannschaften. Überspitzt ausgedrückt, reisten einige Teams mit mehr überalterten Kindern.

Abschließend muss festgestellt werden, dass die Empfehlung der Sportkommission, was die Spielermeldung im Spielbetrieb betrifft, von einigen Vereinen nicht angewendet wird. Besonders der Einsatz von Leistungsstarken MDL-Spielern in der Bezirksliga kann nicht toleriert werden.

Schiedsrichterwesen

Oliver Krösch (Ansetzer der Erwachsenenligen und Leiter des Förderkaders), Paul Haring (Referent für das SR-Wesen im BVSA und Ansetzer der Jugendligen), Daniel Blitz (Verantwortlicher für SR-Wesen und Coachings) und Joshua Holtermann (Leiter des Förderkaders) und Ulf Krayl (Auswertungen, SR-Beurteilungen) kümmern sich um die Belange der Schiedsrichter. Wir konnten 3 neue Mitarbeiter gewinnen. Danke!

Die aktuelle Schiedsrichterproblematik ist weiterhin wesentlicher Punkt unserer Arbeit im Bereich der Sportorganisation und im Vorstand. Ich möchte euch auch hier auf dem Laufenden halten. Das SR-Problem besteht weiter! Mit Blick auf die neue Saison 2024/25 und den steigenden Teilnehmerzahlen werden wir deutlich mehr Spiele mit Schiedsrichter zu besetzen haben.

Für den weiteren Austausch und die Bearbeitung der Probleme unserer Schiedsrichter, wurde eine SR-AG Gruppe gegründet. In dieser werden aktuelle Themen und die SR-Ordnung thematisiert und bearbeitet. Für den regen Austausch und die Mitarbeit der Mitglieder in der Gruppe ist der BVSA sehr dankbar.

Positiv hervorzuheben ist noch, dass folgende Maßnahmen für die Weiterentwicklung der Schiedsrichter durchgeführt wurden:

- BVSA Sichtungstag

- 16 Coachings durch BL- und RL-Schiedsrichter
- 3 LSE-Ausbildungen
- Regelmäßiger Austausch im Förderkader
- Gründung einer SR-AG
- 1 LSD Ausbildung

Unser Kader in der Saison 2023/24

A-Kader (easyCredit BBL)

Krause, Oliver

Straube, Carsten (FIBA)

C-Kader

Blitz, Daniel

Holtermann, Joshua

1. Regionalliga-Kader

Krösch, Oliver

Günther, Sebastian

2. Regionalliga-Kader

Haghshenas, Reza

Schöbel, Hannes

Der Förderkader wurde in dieser Saison von Oliver Krösch und Joshua Holtermann betreut. Es finden regelmäßig Zusammenkünfte statt. Digitale Workshops, regelmäßige Regeltests und Austausch über verschiedene Situationen runden die gemeinsame Arbeit in der Saison 2023/24 ab.

Mittelverwendung im Ressort „Sportorganisation“

Projekte	Betrag
SR-Coaching	-1.118,10 €
Spielbetrieb	-4.784,84 €
Spielkommission	-1.684,00 €
Ressort allgemein	-720,76 €
Aufwendungen Ressort 2	-8.307,70 €

3.5 BERICHT DES VORSTANDSMITGLIEDS »BILDUNG«

von Katja Eppers

Nachdem es in der Saison 2022/23 erstmals wieder möglich war, Bildungsangebote in Präsenz, ohne pandemiebedingte Einschränkungen anzubieten, konnte die Struktur des Bildungsangebotes weiter stabilisiert und überarbeitet werden. Die Anzahl der Trainer und Trainerinnen in Sachsen-Anhalt steigt mit der insgesamt positiven Mitgliederentwicklung im Kinder- und Jugendbereich, jedoch ist der Ausbildungsstand sehr heterogen. Einige junge Trainer und Trainerinnen haben erfolgreich die C-Lizenz abgelegt, andere ruhende Lizenzen wurden reaktiviert. Insgesamt steigt das Ausbildungsinteresse. Das Bildungsnetzwerk als Verbund von BVSA, TBV und BBV überarbeitet regelmäßig die Ausbildungsformate und veröffentlicht einen gemeinsamen Bildungskalender. Über die Vernetzung der 3 Landesverbände ist es möglich, einen erweiterten Bildungskalender anzubieten. Das Bildungsnetzwerk ist erreichbar unter: info@bb-bildungsnetzwerk.de.

Trainer**A: Trainerausbildung**

Im Berichtszeitraum fand an 2 verlängerten Wochenenden (17.-19.11.2023 und 08.-10.12.2023) ein Kompaktkurs für die Trainerausbildung-C (TAB-C) in Osterburg statt. Dieser ursprünglich für FSJler konzipierte Kurs wurde für alle Interessierten geöffnet und fand im Bildungsnetzwerk rege Beteiligung. Von Februar bis April war es möglich, an der modularisierten C-Trainer-Ausbildung teilzunehmen und nach Abschluss der Module die sportartspezifische Lizenz C-Breitensport zu erwerben. Der Kurs fand an drei Wochenenden, mit 5 Präsenztagen und einem online-Tag statt. Über das Zusatzmodul Leistungssport (in Präsenz) war es möglich, die Lizenzstufe C–Leistungssport zu erhalten. Des Weiteren wurden im Bildungsnetzwerk 6 Durchgänge zum Erwerb des MinitrainerInnenzertifikates angeboten. Dieses wird in der TAB-C angerechnet. Ausstehende Trainerprüfungen aus der Saison 2022/23 wurden von den Bildungsverantwortlichen des Bildungsnetzwerkes abgenommen.

Die DBB TrainerIn-A - Ausbildung hat ein Trainer erfolgreich abgeschlossen. Zwei Trainer befinden sich in der Ausbildung DBB TrainerIn-B. Eine DBB B-Lizenz wurde erfolgreich abgeschlossen.

B: Trainerweiterbildung/ Lehrkräftefortbildung

Das Bildungsnetzwerk des BVSA, des TBV und des BBV hat in der Saison 2023/24 vier Weiterbildungen zur Lizenzverlängerung im Trainerbereich angeboten, u.A. zum Thema 3x3. Darüber hinaus gab es Möglichkeiten zur aktiven Teilnahme oder Hospitation bei verschiedenen Sichtungveranstaltungen bzw. bei Trainingseinheiten im Bereich Leistungssport. Zahlreiche C-Lizenzen konnten verlängert werden. Außerdem wurden 3 Lehrkräftefortbildungen durchgeführt.

Schiedsrichter

C: SchiedsrichterInnen-Ausbildung

Der BVSA führte in der Saison 2023/24 2 LSE-Lehrgänge (2-tägig) durch, sowie einen LSD-Lehrgang (2-tägig). Dabei konnten wir rund 55 neue SR gewinnen, wovon aktiv noch ca. die Hälfte pfeifen wollen und regelmäßig Spiele bekommen. Von den 8 Teilnehmern des LSD-Lehrgangs haben bereits 5 ihr Prüfungsspiel absolviert und bestanden.

D: SchiedsrichterInnen-Fortbildung

Anfang der Saison 23/24 bot der BVSA 4 SR-Fortbildungen an, wovon 3 stattfanden. Die Fortbildungen wurden stark besucht und es fand ein reger Austausch von Wissen, Wünschen und Meinungen statt.

Mittelverwendung im Ressort „Bildung“

Ressort 5: Bildung	Erlöse	Kosten	Gesamt
SR-Ausbildung	3.770,00 €	-5.952,46 €	-2.182,46 €
SR-Saisonfortbildung	1.095,00 €	-1.141,00 €	-46,00 €
SR-Weiterbildung	0,00 €	-585,00 €	-585,00 €
Trainerausbildung*	14.903,08 €	-6.677,98 €	8.225,10 €
Trainerweiterbildung	315,00 €	-578,34 €	-263,34 €
Ressort allgemein	24,00 €	-299,91 €	-275,91 €
Gesamt	20.107,08 €	-15.234,69 €	4.872,39 €

* Bildungsnetzwerk

3.6 BERICHT DES VORSTANDSMITGLIEDS »FINANZEN«

von Karsten Stier

A.) Das Geschäftsjahr 2023

Nichts ist so beständig wie der Wandel. Auch das Jahr 2023 brachte wieder einiges an Veränderungen. Der im November 2022 eingestellte Niklas Kreutzmann brach während der Probezeit auf seinen Wunsch hin die Ausbildung beim BVSA ab. Somit war die Geschäftsstelle wieder unbesetzt. Die anfallende Arbeit wurde durch Daniel Lindner, Danielle Milas sowie die Ressortverantwortlichen übernommen.

Aufgrund ihres anstehenden Studienabschlusses hatte uns Danielle Milas zum Ende Oktober 2023 um Vertragsaufhebung gebeten. Im Jahr 2018 startete sie als FSJ-lerin und arbeitete dann neben ihrem Studium für den BVSA. Danke für fünf Jahre tolles Engagement, welches oft auch über ihre Arbeitszeit hinaus ging. Wir wünschen Danielle nur das Beste auf ihrem weiteren Lebensweg.

Für den zurückgetretenen Stefan Elbe übernahm Stephan Herms die Aufgaben des Vorstandes für Jugend und Schulsport. Paul Haring verstärkte den BVSA über ein Praktikum und anschließend als Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Schiedsrichterwesen. Für die Geschäftsstelle konnten wir ab 01.01.2024 Marie Anders gewinnen. Somit sind aktuell nur noch die Vorstandspositionen für Sportorganisation und Nachwuchsleistungssport nicht besetzt.

Die Geschäftsstelle ist im August / September von Dessau nach Magdeburg gezogen. Ein Danke geht an Paul und Daniel, die den Umzug begleitet haben.

Finanztechnisch verlief das Jahr wiederum positiv. Durch höhere Einnahmen und teilweise nicht getätigte Ausgaben entsteht ein deutlicher Jahresüberschuss, welcher für anstehende Aufgaben und Projekte eingesetzt werden kann.

Ich bedanke mich bei allen Vereinsvertretern, meinen Kassenprüfern, meinen Vorstandskollegen sowie den BVSA-Mitarbeitern für Ihr großes Engagement sowie die jederzeit konstruktive Zusammenarbeit.

Die Bilanz

Die Bilanzsumme stieg im Jahresverlauf um 29.847,44 Euro auf 138.528,68 Euro. Dies hängt mit dem deutlichen Aufbau der Bankguthaben und der Rücklagen zusammen.

AKTIVA	31.12.	Δ Vorjahr	PASSIVA	31.12.	Δ Vorjahr
A) Anlagevermögen			A) Eigenkapital		
Sachanlagen	1,00 €	-1.263,37 €	Vereinskapital	12.809,57 €	446,42 €
Finanzanlagen	10.000,00 €	0,00 €	Rücklagen	121.545,47 €	29.045,47 €
B) Umlaufvermögen			B) Rückstellungen	0,00 €	0,00 €
Forderungen	9.132,87 €	-1.415,07 €	C) Verbindlichkeiten	4.173,64 €	355,55 €
Bankguthaben	118.572,81 €	32.525,88 €	D) Passiver RAP	0,00 €	0,00 €
C) Aktiver RAP	822,00 €	0,00 €			
Gesamt	138.528,68 €	29.847,44 €	Gesamt	138.528,68 €	29.847,44 €

Die Aktivseite war im Jahr 2023 von den steigenden Beständen der Bankkonten geprägt. Die Forderungen reduzierten sich auf 9.132,87 Euro. Unter dem Punkt Finanzanlagen wird die Stammeinlage des BVSA an der Mittedeutschen Basketball Academy gGmbH unverändert mit einem Beteiligungswert von 10.000,00 Euro geführt. Die über Fördergelder angeschaffte mobile Korbanlage wurde auf einen Erinnerungswert von 1,00 Euro abgeschrieben.

Auf der Passivseite stiegen die Verbindlichkeiten leicht um 355,55 Euro auf 4.173,64 Euro. Die Rücklagen stiegen insgesamt um 29.045,47 Euro auf 121.545,47 Euro. Die Rücklagen für „Neue Vereine“ und die „Mini-Offensive“ wurden nicht aufgestockt. Für die Trainerausbildungen im Zusammenhang mit der Lizenzpflicht und Grundschul-Basketball wurden neue Rücklagen gelegt. Die Zusammensetzung der Rücklagen können der folgenden Übersicht entnommen werden.

	01.01.2023	Zuführung	Verbrauch	Auflösung	31.12.2023
Liquiditätsrücklage	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	10.000,00 €
Mini-Offensive 2023-2025	15.000,00 €	0,00 €	2.854,53 €	0,00 €	12.145,47 €
Gründung neuer Vereine (inkl. neue Schul-AG)	2.500,00 €	0,00 €	600,00 €	0,00 €	1.900,00 €
Mehr Basketball an Grundschulen (inkl. Schulliga)	0,00 €	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	10.000,00 €
Trainerausbildung durch Lizenzpflicht	0,00 €	7.500,00 €	0,00 €	0,00 €	7.500,00 €
Zweckgebundene Rücklagen nach § 58 Nr. 6 AO (Konto 1000)	27.500,00 €	17.500,00 €	3.454,53 €	0,00 €	41.545,47 €
Freie Rücklagen nach § 58 Nr. 6 AO (Konto 1070)	65.000,00 €	15.000,00 €	0,00 €	0,00 €	80.000,00 €
Summe Rücklagen	92.500,00 €	32.500,00 €	3.454,53 €	0,00 €	121.545,47 €

Insgesamt ist die Vermögenslage des Verbandes geordnet.

Mittelverwendung Mitteldeutsche Basketball Academy gGmbH (kurz: MBA)

Der Gesamtetat für den Nachwuchsleistungssport betrug 72.000,00 Euro (Anhang 7.1). Im Jahr 2023 wurden insgesamt 65.000,00 Euro zur Finanzierung des Nachwuchsleistungssportes im weiblichen und männlichen Bereich an die MBA transferiert. Die Verwendung der Mittel stellt sich wie folgt dar:

Kostenpositionen (Tsd. Euro)		Allgemein		EdS		BVSA		MDA		DBB		Gesamt	
		w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m
Personal- kosten	Geschäftsstelle	4,8	4,8									4,8	4,8
	Trainerpersonal			5,0	1,0	5,5	11,0	1,5	1,0	1,0	0,0	13,0	13,0
	Sonstige	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sach- kosten	Geschäftsstelle	1,5	1,5									1,5	1,5
	Trainingsbetrieb			0,5	0,0	1,0	1,5	5,0	1,0	0,5	0,0	7,0	2,5
	Wettkämpfe			0,8	0,0	1,2	5,0	2,5	0,5	0,5	0,0	5,0	5,5
	Sonstige	3,3	3,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,3	3,3
Gesamt		9,5	9,5	6,3	1,0	7,7	17,5	9,0	2,5	2,0	0,0	34,5	30,5
		19,0		7,3		25,2		11,5		2,0		65,0	

53% 47%

Im Übrigen wird auf die Berichterstattung zum Nachwuchsleistungssport verwiesen.

Einnahmen-Überschuss-Rechnung

Das ordentliche Ergebnis schloss mit 22.103,97 Euro deutlich besser ab als geplant (+5.900 Euro). Aus den Rücklagen wurden Mittel in Höhe von 3.454,53 Euro verwendet (Plan: 3.800,00 Euro). Für anstehende Vorhaben wurden Rücklagen von insgesamt 32.500 Euro (Plan: 9.700,00 Euro) gebildet.

Gegenüber der Planung wurden 18.578,76 Euro (+9%) mehr eingenommen, was insbesondere auf die Positionen Teilnehmerbeiträge, Zuschüsse, Spenden, Strafen und Meldegelder zurückzuführen war. Die Ausgaben sanken dabei um 3.525,21 Euro (-2%) leicht. Die wesentlichen Abweichungen der ordentlichen Einnahmen und Aufwendungen gegenüber der Planung werden nachfolgend kurz kommentiert [eckige Klammer = Ressort]:

		Einnahmen	Aufwendungen
Abweichung zum Plan	positiv	<ul style="list-style-type: none"> • TN-Beiträge: insgesamt +5,5 T€, dv. Bildung +5,4 T€ [5] – Trainer Ausbildung +5,5 € (Bildungsnetzwerk) – SR: Ausbildung +0,3 T€ + Saisonfortbildung -0,4 T€ • Zuschüsse: insgesamt +3,3 T€, – Ressort Z [8]: +2,0 T€ Schul-AG – LSP [4]: +1,5 T€ Juniorteam – Jugend [3]: +0,5 T€ Preisgeld (+1,0 T€), Landesjugendspiele (+0,5 T€) und Reduzierung der Fördermittel Minioffensive (-1,0 T€) • Spenden/Sponsoring: insgesamt +3,3 T€ – Finanzen [6]: Ball-sponsoring +3,5 T€ – Jugend [3]: Sponsoring KidsCup -0,2 T€ • Strafen: +1,9 T€ [2] → vorsichtig geplanter Wert, bei normalem Saisonverlauf (BVSA Spielbetrieb) • Meldegelder: insgesamt +1,6 T€ – Sport [2]: Spielbetrieb +2,0 T€ (dv. MDL: +1,5 T€) – Jugend [3]: KidsCup -0,4 T€ 	<ul style="list-style-type: none"> • Personal: insgesamt +6,1 T€ – GS [7] +7,2 T€: Nachbesetzung Geschäftsstelle nicht wie geplant möglich • Geschäftsstelle: insgesamt +0,8 T€ – GS [7] +0,8 T€: neue GS in Magdeburg mit günstigerer Miete als geplant • Betriebskosten: insgesamt +0,3 T€ – Pokale, Medaillen, Urkunden -2,6 T€, dv. Sport [2] -2,4 T€: kein separater Planwert für Medaillen (nur für Ehrungen → siehe *) – Sportgeräte -2,0 T€, dv. Jugend [3] -2,0 T€: Abrechnung Balleinkauf für Minioffensive – Sportbekleidung -1,4 T€, dv. Bildung [5] -1,1 T€: SR-Rookie-Shirts, dv. LSP [4] -0,3 T€: Zuschuss für Trikotsatz einer Auswahlmannschaft – Geschenke, Jubiläen, Ehrungen +2,0 T€ durch nicht ausgeschöpfte Etats (u. a. Sport +1,2 T€* und Präsidium +0,5 T€) – Honorare +4,7 T€ → Sport [2] +1,6 T€: geringere Kosten für MDL; Bildung [5] +3,7 T€: tatsächliche Honorarkosten für die Trainerausbildung (Bildungsnetzwerk) geringer als geplant (+3,2 T€)
	negativ	<ul style="list-style-type: none"> • Veranstaltungen: insgesamt -1,4 T€ – Sportorganisation -1,4 T€ [2] → geringere Einnahmen Final-4 (Pokal Herren) 	<ul style="list-style-type: none"> • Reisekosten: insgesamt -3,3 T€ – Ressort Z [8] -2,6 T€: Vereinsberater mehr unterwegs (u. a. Beratung, SAG, weitere Aufgaben); Planwert zu gering – GS [7] -2,4 T€: Umzug Geschäftsstelle von Dessau nach Magdeburg und Praktikum – LSP [4] -2,0 T€: Kosten zur Betankung des BVSA-Busses höher als geplant – Bildung [5] +2,1 T€: Trainer -0,1 T€ / SR +1,8 T€ – Jugend [3] +1,1 T€: nicht ausgenutzter Etat (KidsCup, BBSL)

1 – Präsidium 2 – Sportorganisation 3 – Jugend- und Schulsport 4 – Leistungssport 5 – Bildung 6 – Finanzen 7 – Geschäftsstelle 8 – Ressort „Zukunft“

Die Liquidität war zu jederzeit gegeben. Die Ertragslage des Verbandes ist geordnet.

Plan-Ist-Vergleiche

	2. Plan 2023	Ist 2023	Delta
Ordentlich			
Erlöse			
01. Mitgliedsbeiträge	11.000,00	11.481,00	481,00
02. Zuschüsse	166.200,00	170.201,92	4.001,92
03. Spenden / Sponsoring	200,00	3.464,45	3.264,45
04. Meldegelder	9.600,00	11.170,00	1.570,00
05. Umlagen	1.600,00	1.979,50	379,50
06. Strafen	2.000,00	3.939,00	1.939,00
07. Gebühren	1.000,00	1.585,00	585,00
08. Teilnehmerbeiträge	14.700,00	20.163,08	5.463,08
09. Veranstaltungen	1.800,00	447,62	-1.352,38
10. Verkaufserlöse	0,00	500,00	500,00
11. Sonstige Einnahmen	0,00	1.747,19	1.747,19
Erlöse Ergebnis	208.100,00	226.678,76	18.578,76
Kosten			
01. Personalaufwand	-62.500,00	-56.390,86	6.109,14
02. Abschreibungen	-2.300,00	-1.937,11	362,89
03. Geschäftsstelle	-8.000,00	-7.209,53	790,47
04. Reisekosten	-19.100,00	-22.350,14	-3.250,14
05. Kfz-Kosten	-7.400,00	-7.581,21	-181,21
06. Betriebskosten	-102.900,00	-102.641,00	259,00
07. Zinsen / Geldverkehr	0,00	0,00	0,00
08. Sonstige Kosten	0,00	-564,94	-564,94
Kosten Ergebnis	-202.200,00	-198.674,79	3.525,21
Ordentlich Ergebnis	5.900,00	28.003,97	22.103,97
Außerordentlich			
	-5.900,00	-28.003,97	-22.103,97
Gesamtergebnis	0,00	0,00	0,00

	2. Plan 2023	Ist 2023	Delta
Ordentlich			
Erlöse			
1) Präsidium	0,00	80,00	80,00
2) Sportorganisation	14.200,00	17.721,12	3.521,12
3) Jugend- und Schule	5.700,00	5.599,92	-100,08
4) Leistungssport	0,00	1.500,00	1.500,00
5) Bildung	14.700,00	20.107,08	5.407,08
6) Finanzen	0,00	5.187,64	5.187,64
7) Geschäftsstelle	173.500,00	174.023,00	523,00
8) Ressort "Zukunft"	0,00	2.460,00	2.460,00
Erlöse Ergebnis	208.100,00	226.678,76	18.578,76
Kosten			
1) Präsidium	-7.800,00	-6.787,13	1.012,87
2) Sportorganisation	-8.500,00	-8.307,70	192,30
3) Jugend- und Schule	-12.800,00	-8.364,65	4.435,35
4) Leistungssport	-72.100,00	-79.336,25	-7.236,25
5) Bildung	-19.400,00	-15.056,19	4.343,81
6) Finanzen	-2.200,00	-1.867,15	332,85
7) Geschäftsstelle	-26.300,00	-22.333,64	3.966,36
8) Ressort "Zukunft"	-53.100,00	-56.622,08	-3.522,08
Kosten Ergebnis	-202.200,00	-198.674,79	3.525,21
Ordentlich Ergebnis	5.900,00	28.003,97	22.103,97
Außerordentlich			
	-5.900,00	-28.003,97	-22.103,97
Gesamtergebnis	0,00	0,00	-0,00

Detaillierte Übersichten zur Ertragslage sind im Anhang 7.1 enthalten.

B.) Kassenprüfung

Die Kassenprüfung für das Jahr 2023 in der Geschäftsstelle Magdeburg wurde am 11.05.2024 durchgeführt. Die Kassenprüfer Ronny „Harry“ Schneider aus Zörbig und Rene Stephan aus Aschersleben erhielten die Bilanz, den Plan-Ist-Vergleich und die Buchungsjournale in elektronischer Form. Der Bericht zur Kassenprüfung befindet sich im Anhang 7.2.

C.) Finanzplanung der Jahre 2023 und 2024

Wir gehen für die Finanzplanung von einer normalen Saisonverlauf 2024/2025 aus. Fördermittel werden nur angesetzt, sofern Bewilligungsbescheide vorliegen. Die Planungen erfolgten konservativ. In den Jahren 2024 und 2025 bewegt sich die finanzielle Lage des BVSA weiterhin auf gutem Niveau. Die Pläne sind wie von der Finanzordnung gefordert ausgeglichen. Die Liquidität ist für den Planungszeitraum jederzeit gegeben.

Plan 2024 (2. Plan)

Insgesamt werden 206,4 T€ an **Einnahmen** erwartet und 222,9 T€ **Ausgaben** geplant. Über die Entnahme aus **Rücklagen** in Höhe von 16,5 T€ wird der Haushalt im Jahr 2024 ausgeglichen.

2. Plan 2024

Position	1	2	3	4	5	6	7	8	Gesamt
01. Mitgliedsbeiträge							11.400 €		11.400 €
02. Zuschüsse							162.700 €		162.700 €
03. Spenden / Sponsoring									0 €
04. Meldegelder		10.000 €	800 €						10.800 €
05. Umlagen		1.000 €	800 €						1.800 €
06. Strafen		2.500 €							2.500 €
07. Gebühren		1.500 €							1.500 €
08. Teilnehmerbeiträge					14.700 €				14.700 €
09. Veranstaltungen		1.000 €							1.000 €
Einnahmen	0 €	16.000 €	1.600 €	0 €	14.700 €	0 €	174.100 €	0 €	206.400 €
01. Personalaufwand							-43.600 €	-42.200 €	-85.800 €
02. Abschreibungen							-1.800 €		-1.800 €
03. Geschäftsstelle							-4.900 €		-4.900 €
04. Reisekosten	-7.100 €	-1.500 €	-1.400 €	-2.300 €	-5.300 €	-300 €	-1.500 €	-3.300 €	-22.700 €
05. Kfz-Kosten				-4.600 €					-4.600 €
06. Betriebskosten	-1.500 €	-10.100 €	-9.500 €	-61.000 €	-13.600 €	-1.900 €	-4.800 €	-200 €	-102.600 €
Aufwendungen	-8.600 €	-11.700 €	-11.200 €	-68.000 €	-18.900 €	-2.200 €	-56.600 €	-45.700 €	-222.900 €
Ordentliches Ergebnis	-8.600 €	4.300 €	-9.600 €	-68.000 €	-4.200 €	-2.200 €	117.500 €	-45.700 €	-16.500 €
Entnahme aus Rücklagen			6.000 €			10.500 €			16.500 €
Bildung von Rücklagen									0 €
Außerord. Ergebnis	0 €	0 €	6.000 €	0 €	0 €	10.500 €	0 €	0 €	16.500 €
Gesamtergebnis	-8.600 €	4.300 €	-3.600 €	-68.000 €	-4.200 €	8.300 €	117.500 €	-45.700 €	0 €

1)Präsidium 2)Sportorganisation 3)Jugend- und Schulsport 4)Leistungssport 5)Bildung 6)Finanzen 7)Geschäftsstelle 8)Ressort "Zukunft"

Mit knapp 80 % der Gesamteinnahmen sind die **Zuschüsse** mit 162,7 T€ die wichtigste Einnahmequelle des Verbandes (davon Pauschalförderung des LSB: 162,7 T€). **Mitgliedsbeiträge** (11,4 T€) und **Meldegelder** (10,8 T€) sind weitere wichtige Finanzierungsbausteine. Ferner werden **Teilnehmerbeiträge** in Höhe von 14,7 T€ geplant, welche zur Finanzierung von Lehrgängen für Aus- und Weiterbildungen im Trainer- / Schiedsrichterbereich dienen.

Insgesamt werden **ordentliche Aufwendungen** in Höhe von 222,9 T€ erwartet. Für Jugend- / Schulsport sowie Jugendleistungssport sind insgesamt Ausgaben von 79,2 T€ bzw. 36 % des Etats vorgesehen. Die anderen Ressorts unterstützen die Jugendarbeit im Breiten- und Leistungssport.

Der **Personalaufwand** (85,8 T€) wird durch folgende Personalstellen begründet.

Sozialversicherungspflichtige Stellen	Ressort	VZ/TZ	Befristung	Kosten 2024	Kosten 2025
Vereins- und Verbandsentwicklung	8	Vollzeit	Unbefristet	Jan - Dez	Jan - Dez
Mitarbeiterin Geschäftsstelle	7	Teilzeit	Unbefristet	Jan - Dez	Jan - Dez
Referent ÖA / SR	7	Teilzeit	Unbefristet	Jan - Dez	Jan - Dez
FSJ-Stelle	7	Vollzeit	Befristet (1 Jahr)	Sep - Dez	Jan - Dez

Die **Betriebskosten** (102,6 T€) umfassen insbesondere Transferleistungen an die Leistungssport gmbH (60,0 T€) zur Erfüllung der Aufgaben im Leistungssportlichen Bereich (u. a. Betreuung der Sportschule Halle, BVSA-Kader, MDA-Kader). Weitere Betriebskosten entfallen auf Honorare (12,9 T€), SR-Kosten (3,9 T€), Pokale/Medaillen (2,9 T€), Ehrungen (2,5 T€), Ehrenamtszuschüsse (2,4 T€), Versicherungen (2,2 T€) sowie Lohnabrechnungs- / Buchhaltungskosten (1,9 T€) weiteren Positionen.

Unter der Position **Reisekosten** (22,7 T€) werden neben den eigentlichen Reisekosten, auch Aufwendungen für Übernachtung, Verpflegung und Bewirtungen verbucht. Für Kfz-Kosten wurden insgesamt 4,6 T€ eingeplant. Der Leasingvertrag des BVSA-Busses endet im August 2024 und wird nicht durch den BVSA weiterbetrieben. Für die Mitarbeiter hat der BVSA als Arbeitgeber adäquate Arbeitsbedingungen zu schaffen. Die Kosten für die Geschäftsstelle werden in Höhe von 4,9 T€ erwartet.

Es ist geplant die zweckgebundene **Rücklage** von 6,0 T€ für das Projekt „Mini-Offensive“ zu verwenden. Es sollen 10,5 T€ aus den freien Rücklagen entnommen werden.

Insgesamt ist der zweite Plan 2024 ausgeglichen.

Plan 2025 (2. Plan)

1. Plan 2025

Position	1	2	3	4	5	6	7	8	Gesamt
01. Mitgliedsbeiträge							11.500 €		11.500 €
02. Zuschüsse							177.200 €		177.200 €
03. Spenden / Sponsoring			200 €						200 €
04. Meldegelder		10.000 €	800 €						10.800 €
05. Umlagen		1.000 €	800 €						1.800 €
06. Strafen		2.500 €							2.500 €
07. Gebühren		1.500 €							1.500 €
08. Teilnehmerbeiträge					14.700 €				14.700 €
09. Veranstaltungen		1.000 €							1.000 €
Einnahmen	0 €	16.000 €	1.800 €	0 €	14.700 €	0 €	188.700 €	0 €	221.200 €
01. Personalaufwand							-46.000 €	-42.000 €	-88.000 €
02. Abschreibungen							-1.800 €		-1.800 €
03. Geschäftsstelle							-4.900 €		-4.900 €
04. Reisekosten	-7.100 €	-1.500 €	-1.400 €	-200 €	-5.300 €	-300 €	-1.500 €	-3.300 €	-20.600 €
05. Kfz-Kosten									0 €
06. Betriebskosten	-1.400 €	-10.100 €	-9.500 €	-71.000 €	-13.600 €	-1.900 €	-4.800 €	-200 €	-112.500 €
Aufwendungen	-8.500 €	-11.700 €	-11.200 €	-71.200 €	-18.900 €	-2.200 €	-59.000 €	-45.500 €	-228.200 €
Ergebnis	-8.500 €	4.300 €	-9.400 €	-71.200 €	-4.200 €	-2.200 €	129.700 €	-45.500 €	-7.000 €
Entnahme aus Rücklagen						7.000 €			7.000 €
Bildung von Rücklagen									0 €
Ergebnis	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	7.000 €	0 €	0 €	7.000 €
Aufwendungen	-8.500 €	4.300 €	-9.400 €	-71.200 €	-4.200 €	4.800 €	129.700 €	-45.500 €	0 €

1) Präsidium 2) Sportorganisation 3) Jugend- und Schulsport 4) Leistungssport 5) Bildung 6) Finanzen 7) Geschäftsstelle 8) Ressort "Zukunft"

Dem ersten Jahresplan 2025 liegen grundsätzlich die gleichen Planungsansätze wie für das Jahr 2024 zugrunde. Der Zuschuss (Pauschalförderung LSB) erhöht sich um 10 T€, da der weibliche und männliche Bereich Fördersportart werden. Die Personalkosten erhöhen sich aufgrund der ganzjährigen Berücksichtigung der FSJ-Stelle leicht. Bislang wurden keine neu-en Projekte für das Jahr 2025 beantragt. Es ist eine Verwendung freier Rücklagen in Höhe von 7,0 T€ geplant.

Insgesamt ist der erste Plan 2025 ausgeglichen.

D.) Ausblick

Die anstehenden Herausforderungen für die Vereins- und Verbandsentwicklung sind weiterhin hoch, die Ressourcen jedoch begrenzt. Um den Basketball in Sachsen-Anhalt voranzubringen, benötigen wir ein gesundes Wachstum unserer Vereine. Es braucht mehr Ressourcen in Ehren- und Hauptamt (Trainer, Schiedsrichter, etc.) und neue Vereine, um vor allem die

breitensportliche Basis weiter zu stärken.

Daher ist verbandsseitig eine nachhaltige Besetzung der Geschäftsstelle und ein klarer Fokus auf die folgenden Aufgaben wichtig:

- Betreuung und Entwicklung der Vereine im Breitensportlichen Bereich (Betreuung der Leistungssportlichen Themen erfolgt über die MBA gGmbH)
- Gewinnung neuer Spielerinnen und Spieler im Jugendbereich (insb. U8, U10)
→ Mehr Basketball im Grundschulbereich
- Aus- und Weiterbildung von Schiedsrichtern (regionale Lehrgänge)
- Aus- und Weiterbildung von Trainern
→ Lizenzpflicht in bestimmten Ligen (regionale Lehrgänge)
- Angebot eines attraktiven Spielbetriebes für alle Altersklassen / Digitalisierung (DSS)

Unter Federführung der MBA gGmbH müssen die Leistungssporttragenden Vereine und der BVSA die weitere Professionalisierung im Nachwuchsleistungssport im weiblichen und männlichen Bereich vorantreiben. Um eine bestmögliche Platzierung des weiblichen und des männlichen Basketballs im Ranking des LSB zu erreichen, müssen die Strukturen stimmen sowie Auswahlspielerinnen und -spieler entwickelt werden. Je Nachteilnahme und Abschneiden an den Kriteriumswettkämpfen (u. a. EM, WM, Olympia), wird es gelingen diese Fördermittel zu erhalten, um damit den breiten- und leistungssportlichen Nachwuchsbasketball zu gestalten. Eine Kürzung dieser Fördermittel würde starke qualitative Einbußen zur Folge haben.

Im Jahr 2019 fand der erste ZukunftsdialoG in Aschersleben statt. Die Ergebnisse dieses Tages sind bis heute Vorgabe der Verbandsausrichtung. Leider erschwerte die Coronapandemie eine Fortführung dieses Formates. Am 29.03.2025 soll der ZukunftsdialoG neu belebt werden. An diesem Tag wollen wir uns mit Vereinsvertretern, Schiedsrichtern, Trainern und weiteren Akteuren austauschen, um gemeinsame Leitplanken für die weitere Entwicklung des Basketballs in Sachsen-Anhalt abzustecken.

4 BERICHT ZUR VEREINSBERATUNG/ VEREINSGRÜNDUNG

von Daniel Lindner

Die Kernaufgaben des Koordinators für Vereins- und Verbandsentwicklung verteilen sich auf drei Säulen: die Vereinsberatung, die Vereinsgründung und die Vereinsrettung. Dabei war ich die letzten zwei Jahre in der „interimsmäßigen“ Funktion als Leiter der Geschäftsstelle tätig. Das ist seit dem 01.01.24 nicht mehr nötig, denn mit unserer neuen Kollegin, Marie Anders, ist diese Stelle wieder besetzt.

Die Verbandsentwicklung arbeitet jetzt darauf hin, weiteres Personal (ehrenamtlich und hauptamtlich) für den Verband zu gewinnen, um zukünftig optimal aufgestellt zu sein. Dabei sind wir auf der Suche nach Fördermitteln und Sponsoren, um die Schulliga professioneller zu

betreiben und die Verbandsarbeit in der Öffentlichkeit besser darzustellen. Ehrenamtliches Personal wird vorrangig für die Vorstandsfunktionen gesucht.

Vereinsberatung

Diese Säule ist wichtig für Bestandsvereine, die bereit und gewillt sind, sich weiterzuentwickeln. Dabei gibt es keine Blaupause, die ich in der Arbeit für jeden Verein anwenden kann. Da jeder Verein unterschiedlich ist und die Bedürfnisse stark abweichen ist eine individuelle Beratung sehr wichtig. Entweder wir entwerfen für euch nur ein Abteilungslogo oder wir begleiten beim Umstieg aus dem Mehrspartenverein in den eigenen Verein. Alles ist möglich. In der letzten Saison fanden so größere Beratungen beim USV Halle oder Burger BC 08 statt. Aber auch andere Vereine mit inhaltlich anderen Schwerpunkten, wie zum Beispiel der MSV Börde, I. Magdeburger BC oder SSJ Gardelegen wurde besucht.

Auf den Inhalt der Beratung verzichte ich im Bericht, aus Diskretionsgründen.

Vereinsgründung

Erfreulich sind immer Anfragen, wenn es darum geht Vereine oder Abteilungen neu zu gründen. Dabei unterstützen wir von A-Z.

Einen Verein zu gründen, bedeutet einen großen bürokratischen Aufwand durchzumachen. Das nehmen wir gerne ab bzw. helfen dabei, damit die Lust auf die Vereins-, bzw. Abteilungsgründung nicht schwindet.

Wichtig ist es, Vereine nicht blind zu gründen, um die Statistik auszuschnücken, sondern Vereine nachhaltig und langlebig aufzubauen. Bei der Erstberatung werden dabei die Vorgaben des DBB und BVSA vermittelt.

Somit heißen wir den neuen Verein Schkopau Baskets und eine Basketballabteilung bei Union Schönebeck herzlich willkommen in Sachsen-Anhalts Basketballfamilie.

Vereinsrettung

Die schwierigste Säule ist die Rettung von Vereinen, die kurz vor der Auflösung stehen. Bisher wurde keine Vereinsrettung oder -beratung angefordert. Vereine, die aus dem Verband ausgetreten sind, steckten anscheinend schon zu tief in ihren Problemen, um noch die Hilfe vom Verband in Anspruch zu nehmen. Zeichnet sich bei euch ein ähnliches Problem ab, zögert nicht, mich anzurufen oder eine Mail zu schreiben. Bis jetzt haben wir immer eine Lösung für Probleme gefunden.

Leider mussten wir uns verabschieden von den Bodfeld Baskets Oberharz. In Obhausen wurden fast alle Mitglieder zurückgezogen und beim HSV Medizin wechselte die Basketballabteilung komplett zum I. Magdeburger BC.

Allgemeines

Des Weiteren konnten wir eine neugegründete Schul-AG Basketball in Schönebeck mit Bällen ausstatten. Eine Grundschul-AG konnten wir für den SV Zörbig an der Grundschule Zörbig aufbauen. Das Ludwigsgymnasium in Köthen bekam im Rahmen eines Inklusionsprojektes

Französisch-Englisch-Basketball, welches vom Syntainics MBC und den GISA Lions MBC unterstützt wurde, ein Ballpaket geschnürt. Eine AG wird daraus auch entstehen. An der IGS „Willy Brandt“ Magdeburg wurden wir aufmerksam auf das dort stattfindende „Pauseturnier“ und halfen mit einem Pokal aus. Basketball Aktionstage (DBB Spielabzeichen Bronze) fanden an 4 Schulen in Zerbst und Umgebung statt.

Im Rahmen der Landesjugendspiele 2023 bekamen wir beim LSB-Breitensport-Wettbewerb der Verbände einen 3. Platz und einen Sonderpreis.

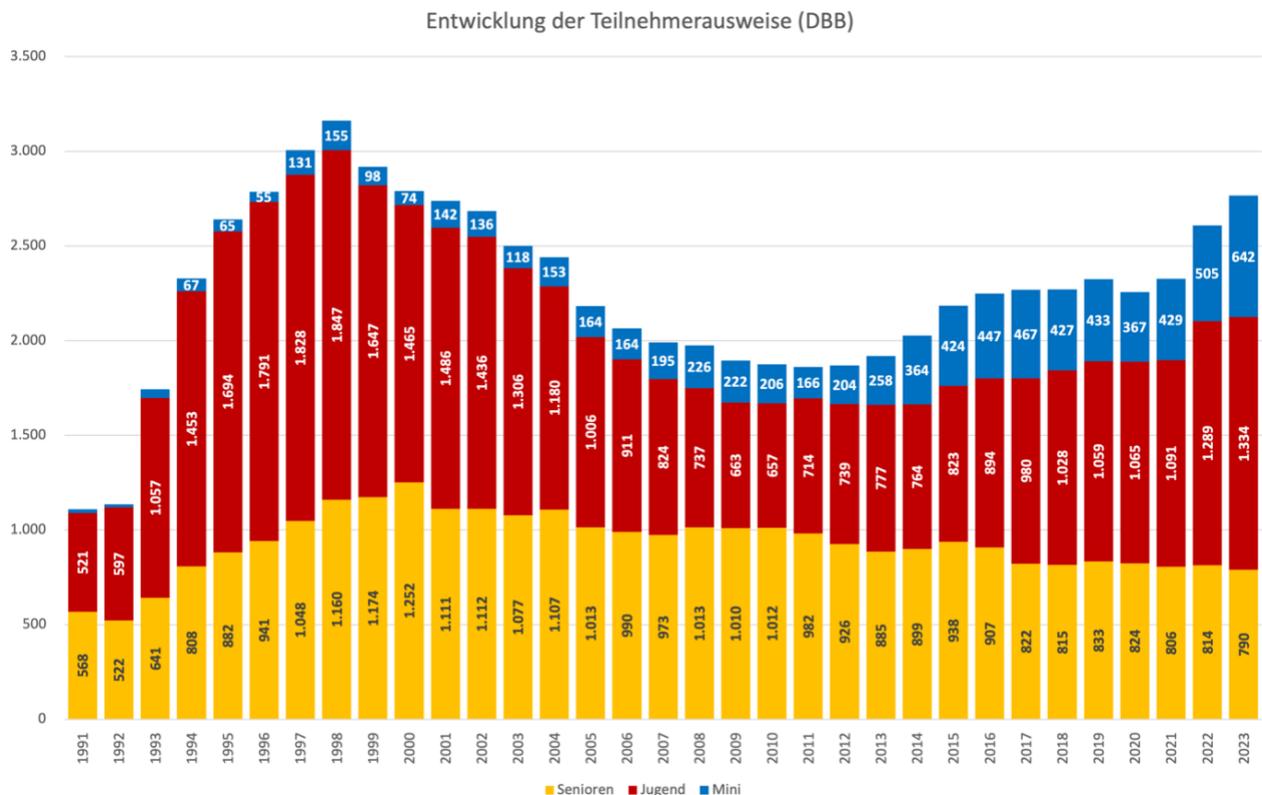
Die zweite Phase der MiniOffensive wurde von 4 Vereinen in Anspruch genommen.

Wollt ihr euch weiterentwickeln? Steht euer Verein vor großen Hürden oder Problemen? Kennt ihr Orte, an denen ein Basketball Standort aufgebaut werden soll/könnte? Dann lasst es mich wissen und ich kümmere mich darum.

Daniel Lindner (daniel.lindner@bvsa.de; 0151/23471115)

5 ENTWICKLUNG DER TNA DES BVSA

Entwicklung der Teilnehmerausweise (DBB)



(Grundlage: DBB-Statistik vom 31.12.2023)

6 ANTRÄGE

ANTRAG I für den Jugendtag	Einreicher: BVSA
Anpassung der Jugendauflage	

Die Delegierten des Landesverbandstages 2024 mögen beschließen, die Jugendordnung des BVSA (BVSA-JO) wie folgt zu ändern:

§ 11 der Jugendordnung erhält folgende Fassung:

Alt:

D. Jugendauflagen

§ 11 Jugendauflagen

Vereine, die mit Mannschaften am Wettspielbetrieb der Erwachsenen in der Regional-, Ober- oder Landesliga spielen, haben für jede dieser Mannschaften eine Nachwuchsmannschaft zu melden (für jede Herrenmannschaft je ein männliches oder weibliches Nachwuchsteam - für jede Damenmannschaft je ein weibliches Nachwuchsteam der AK U20 bis U10).

Wird für die gemeldete Nachwuchsmannschaft zu Beginn eines jeden Wettspieljahres kein gültiger elektronischer oder schriftlicher Mannschaftsmeldebogen beim BVSA (mindestens 8 Spieler/innen je Team mit gültigem Teilnehmerausweis) vorgelegt oder nimmt die gemeldete Nachwuchsmannschaft nicht an den Pflicht-/Punktspielen teil bzw. wird sie vorzeitig zurückgezogen, gilt die "Jugendaufgabe" als nicht erfüllt.

Bei Nichterfüllung werden pro Saison und fehlender Mannschaft folgende Strafgebühren dem Verein in Rechnung gestellt:

- Regionalliga	350,00 €
- Oberliga	300,00 €
- Landesliga	200,00 €.

Die Rechnungslegung durch den BVSA erfolgt sofort bei Verstoß gegen diese Auflage. Der Rechnungsbetrag ist auf das Konto des BVSA e. V. zu entrichten.

Ausnahme 1: Die Beträge werden nicht fällig, wenn die oberste Liga im BVSA e.V. für den Altersbereich auch die einzige ist. Einmalig freigestellt von dieser Auflage sind auch Vereine, deren Mannschaft das erste Jahr nach dem Aufstieg in der Landesliga spielt.

Ausnahme 2: Vereine, die sich an der vom BVSA ausgeschriebenen BVSA-Schulliga mit einer eigenständigen männlichen oder weiblichen Arbeitsgemeinschaft beteiligen, die alle in der Ausschreibung genannten Rechte und Pflichten erfüllt, können im ersten Jahr der Teilnahme an der Schulliga statt den oben genannten Nachwuchsmannschaften auch Schul-AG Mannschaften melden.

Neu:

D. Jugendauflagen

§ 11 Jugendauflagen

1. Vereine, die mit Mannschaften am Spielbetrieb der Erwachsenen in der Ober- oder Landesliga des BVSA teilnehmen, haben für jede dieser Mannschaften eine Nachwuchsmannschaft (bis U 18) zu melden. Bei den Herrenmannschaften muss es eine männliche Nachwuchsmannschaft und bei den Damenmannschaften eine weibliche Nachwuchsmannschaft sein. Für Nachwuchsmannschaften, mit denen am Spielbetrieb der Erwachsenen in der Ober- oder Landesliga des BVSA teilgenommen wird, gilt Satz I nicht.
2. Die Jugendaufgabe gilt für die jeweilige Spielbetriebsaison als erfüllt, wenn die gemeldete Nachwuchsmannschaft an den Pflicht-/Punktspielen des Spielbetriebs des BVSA teilgenommen hat und nicht in der Spielbetriebsaison zurückgezogen wurde.
3. Bei Nichterfüllung werden durch den BVSA pro Spielbetriebsaison und fehlender Mannschaft folgende Strafgebühren dem Verein in Rechnung gestellt:
 - Oberliga 600,00 EUR
 - Landesliga 450,00 EUR.

Begründung:

Die letzte Anpassung der Jugendaufgabe erfolgte vor 12 Jahren. Aufgrund der nicht mehr zeitgemäßen Auflagen ist eine Änderung der Jugendaufgabe im Hinblick auf die Maßnahmen des Landesverbandes zur Jugendentwicklung nötig.

Über den Antrag wurde wie folgt abgestimmt: x Ja x Enthaltung x Nein

Der Antrag wurde: angenommen abgelehnt

ANTRAG I für den Landesverbandstag	Einreicher: BVSA
Einführung einer Lizenzpflicht für Trainer	

Die Delegierten des Landesverbandstages 2024 mögen beschließen, die Finanzordnung des BVSA (BVSA-FO) wie folgt zu ändern:

In der Anlage I, die die Gebührenübersicht beinhaltet, wird folgende Nummer 5 neu eingefügt:

5. Trainer Übergangslizenz

Ausstellung einer Trainer Übergangslizenz durch den BVSA

- | | |
|-------------------------------|----------|
| a) pro Lizenz im ersten Jahr | 150,00 € |
| b) pro Lizenz im zweiten Jahr | 200,00 € |

Die Ausstellung erfolgt ab der Saison 2025/26.

Begründung:

Es besteht die Möglichkeit, eine Trainer Übergangslizenz zu erwerben, sofern ein Trainer im Spielbetrieb keine in der Saisonausschreibung geforderte Lizenz nachweisen kann. §5 regelt die Kosten der Trainer Übergangslizenz, die aufgrund der Einführung der Lizenzpflicht angeboten wird. Er legt die offizielle Höhe der Gelder fest und gilt ab der Saison 2025/26. Die geltende Lizenzpflicht wird in der Saisonausschreibung veröffentlicht.

Der Vorstand des BVSA stimmt den Forderungen des Antrags zu.

Über den Antrag wurde wie folgt abgestimmt: x Ja x Enthaltung x Nein

Der Antrag wurde: angenommen abgelehnt

7 ANLAGEN ZUM BERICHTSHEFT

7.1 PLAN-IST-VERGLEICHE

BILANZ 2023

AKTIVA	01.01.2023	Soll	Haben	31.12.2023	Delta
A) Anlagevermögen					
Sportgeräte	1.264,37 €	0,00 €	1.263,37 €	1,00 €	-1.263,37 €
Sachanlagen	1.264,37 €	0,00 €	1.263,37 €	1,00 €	-1.263,37 €
Beteiligungen	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	10.000,00 €	0,00 €
Finanzanlagen	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	10.000,00 €	0,00 €
B) Umlaufvermögen					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.369,54 €	57.749,99 €	58.986,66 €	9.132,87 €	-1.236,67 €
Geldtransit	0,00 €	270.000,00 €	270.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Forderungen ¹⁾	170,00 €	20,00 €	190,00 €	0,00 €	-170,00 €
Durchlaufende Posten Einnahmen	0,00 €	1.485,00 €	1.485,00 €	0,00 €	0,00 €
Durchlaufende Posten Ausgaben	0,00 €	2.362,00 €	2.362,00 €	0,00 €	0,00 €
Durchlaufende Posten Pfand	8,40 €	-8,40 €	0,00 €	0,00 €	-8,40 €
Forderungen	10.547,94 €	331.608,59 €	333.023,66 €	9.132,87 €	-1.415,07 €
Vereinsgiro Saalesparkasse	26.046,44 €	358.469,15 €	376.183,77 €	8.331,82 €	-17.714,62 €
cashdirekt Saalesparkasse	60.000,49 €	160.240,50 €	110.000,00 €	110.240,99 €	50.240,50 €
Bankguthaben	86.046,93 €	518.709,65 €	486.183,77 €	118.572,81 €	32.525,88 €
C) Aktiver RAP					
Rechnungsabgrenzungsposten aktiv ²⁾	822,00 €	822,00 €	822,00 €	822,00 €	0,00 €
GESAMT	108.681,24 €	851.140,24 €	821.292,80 €	138.528,68 €	29.847,44 €

1) Sonstige Forderungen

2) Aktive Rechnungsabgrenzung

Zahlungseingänge das alte Jahr betreffend (2023) erfolgen im neuen Jahr (2024)

Eigene Zahlungen (in 2023) betreffen neues Jahr (2024)

PASSIVA	01.01.2023	Soll	Haben	31.12.2023	Delta
A) Eigenkapital					
Vereinskapital	12.363,15 €	0,00 €	446,42 €	12.809,57 €	446,42 €
Vereinskapital	12.363,15 €	0,00 €	446,42 €	12.809,57 €	446,42 €
Gebundene Rücklage	27.500,00 €	3.454,53 €	17.500,00 €	41.545,47 €	14.045,47 €
Freie Rücklage	65.000,00 €	0,00 €	15.000,00 €	80.000,00 €	15.000,00 €
Rücklagen	92.500,00 €	3.454,53 €	32.500,00 €	121.545,47 €	29.045,47 €
B) Rückstellungen					
C) Verbindlichkeiten					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.570,26 €	168.238,74 €	166.067,04 €	1.398,56 €	-2.171,70 €
Sonstige Verbindlichkeiten	247,83 €	247,83 €	2.775,08 €	2.775,08 €	2.527,25 €
Verbindlichkeiten ³⁾	3.818,09 €	168.486,57 €	168.842,12 €	4.173,64 €	355,55 €
D) Passiver RAP ⁴⁾					
GESAMT	108.681,24 €	171.941,10 €	201.788,54 €	138.528,68 €	29.847,44 €

3) Verbindlichkeiten

4) Passive Rechnungsabgrenzung

Eigene Zahlungen das alte Jahr betreffend (2023) erfolgen im neuen Jahr (2024)

Zahlungseingänge (in 2023) betreffen neues Jahr (2024)

EINAHME-ÜBERSCHUSS-RECHNUNG (EÜR) → BVSA insgesamt

	2. Plan 2023	Ist 2023	Delta
Ordentlich	5.900,00	28.003,97	22.103,97
Erlöse	208.100,00	226.678,76	18.578,76
01. Mitgliedsbeiträge	11.000,00	11.481,00	481,00
02. Zuschüsse	166.200,00	170.201,92	4.001,92
03. Spenden / Sponsoring	200,00	3.464,45	3.264,45
04. Meldegelder	9.600,00	11.170,00	1.570,00
05. Umlagen	1.600,00	1.979,50	379,50
06. Strafen	2.000,00	3.939,00	1.939,00
07. Gebühren	1.000,00	1.585,00	585,00
08. Teilnehmerbeiträge	14.700,00	20.163,08	5.463,08
09. Veranstaltungen	1.800,00	447,62	-1.352,38
10. Verkaufserlöse	0,00	500,00	500,00
11. Sonstige Einnahmen	0,00	1.747,19	1.747,19
Kosten	-202.200,00	-198.674,79	3.525,21
01. Personalaufwand	-62.500,00	-56.390,86	6.109,14
02. Abschreibungen	-2.300,00	-1.937,11	362,89
03. Geschäftsstelle	-8.000,00	-7.209,53	790,47
04. Reisekosten	-19.100,00	-22.350,14	-3.250,14
05. KfZ-Kosten	-7.400,00	-7.581,21	-181,21
06. Betriebskosten	-102.900,00	-102.641,00	259,00
Abgaben Verbände	-500,00	-428,28	71,72
Aufwandsentschädigungen Übungsleiter	-1.500,00	-2.000,00	-500,00
Beiträge	0,00	-426,00	-426,00
Bewertungskosten	0,00	-64,50	-64,50
Büromaterial	-600,00	-755,65	-155,65
Ehrenamtspauschale	-2.000,00	-2.400,00	-400,00
Fotos / Videos	-600,00	-100,00	500,00
Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	-2.900,00	-890,60	2.009,40
Honorare	-16.100,00	-11.434,00	4.666,00
Kommunikationskosten	-1.080,00	-1.138,89	-58,89
Kopien / Drucksachen	-500,00	-1.280,29	-780,29
Kosten Ausstattung / Sportgeräte	0,00	-645,23	-645,23
Kosten für Buchhaltung / Steuerberatung	-1.800,00	-1.685,52	114,48
Kosten Sportbetrieb	0,00	0,00	-0,00
Organisationskosten	-1.700,00	-1.118,60	581,40
Pokale, Medaillen, Urkunden	0,00	-2.642,77	-2.642,77
Porto	-300,00	-278,68	21,32
Rechts- und Beratungskosten	-100,00	0,00	100,00
Sportbekleidung	0,00	-1.441,75	-1.441,75
Sportgeräte	-1.500,00	-3.464,45	-1.964,45
SR-Kosten	-1.700,00	-1.558,55	141,45
Teilnehmergebühren	-200,00	-42,84	157,16
Telefonie / Internetkosten	-1.700,00	-1.669,32	30,68
Vereinszuschüsse	-66.000,00	-65.000,00	1.000,00
Versicherungen	-2.120,00	-2.175,08	-55,08
07. Zinsen / Geldverkehr	0,00	0,00	0,00
08. Sonstige Kosten	0,00	-564,94	-564,94
Außerordentlich	-5.900,00	-28.003,97	-22.103,97
Erlöse	3.800,00	5.155,95	1.355,95
11. Sonstige Einnahmen	0,00	1.701,42	1.701,42
Rücklagen	3.800,00	3.454,53	-345,47
Kosten	-9.700,00	-33.159,92	-23.459,92
08. Sonstige Kosten	0,00	-213,50	-213,50
Rücklagen	-9.700,00	-32.500,00	-22.800,00
Vereinskapital	0,00	-446,42	-446,42
Gesamtergebnis	0,00	0,00	0,00

EÜR → Ressort I - Präsidium

	2. Plan 2023	Ist 2023	Delta
☰ Ordentlich	-7.800,00	-6.707,13	1.092,87
☰ Erlöse	0,00	80,00	80,00
⊕08. Teilnehmerbeiträge	0,00	80,00	80,00
☰ Kosten	-7.800,00	-6.787,13	1.012,87
⊕04. Reisekosten	-5.900,00	-5.407,30	492,70
☰06. Betriebskosten	-1.900,00	-1.279,83	620,17
Abgaben Verbände	-500,00	-428,28	71,72
Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	-900,00	-384,18	515,82
Kommunikationskosten	-200,00	0,00	200,00
Kopien / Drucksachen	-100,00	-467,37	-367,37
Teilnehmergebühren	-200,00	0,00	200,00
⊕08. Sonstige Kosten	0,00	-100,00	-100,00
Gesamtergebnis	-7.800,00	-6.707,13	1.092,87

EÜR → Ressort 2 - Sportorganisation

	2. Plan 2023	Ist 2023	Delta
☰ Ordentlich	5.700,00	9.413,42	3.713,42
☰ Erlöse	14.200,00	17.721,12	3.521,12
⊕04. Meldegelder	8.600,00	10.570,00	1.970,00
⊕05. Umlagen	800,00	1.179,50	379,50
⊕06. Strafen	2.000,00	3.939,00	1.939,00
⊕07. Gebühren	1.000,00	1.585,00	585,00
⊕09. Veranstaltungen	1.800,00	447,62	-1.352,38
☰ Kosten	-8.500,00	-8.307,70	192,30
⊕04. Reisekosten	-1.700,00	-2.007,26	-307,26
☰06. Betriebskosten	-6.800,00	-6.300,44	499,56
Bewertungskosten	0,00	-64,50	-64,50
Ehrenamtszuschale	-2.000,00	-2.000,00	0,00
Fotos / Videos	-200,00	-100,00	100,00
Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	-1.600,00	-395,84	1.204,16
Honorare	-1.900,00	-339,00	1.561,00
Kommunikationskosten	-100,00	0,00	100,00
Kopien / Drucksachen	-100,00	-15,77	84,23
Pokale, Medaillen, Urkunden	0,00	-2.356,23	-2.356,23
Porto	0,00	-21,80	-21,80
SR-Kosten	-900,00	-1.007,30	-107,30
Gesamtergebnis	5.700,00	9.413,42	3.713,42

EÜR → Ressort 3 - Jugend- und Schulsport

	2. Plan 2023	Ist 2023	Delta
Ordentlich	-7.100,00	-2.764,73	4.335,27
Erlöse	5.700,00	5.599,92	-100,08
02. Zuschüsse	3.700,00	4.199,92	499,92
03. Spenden / Sponsoring	200,00	0,00	-200,00
04. Meldegelder	1.000,00	600,00	-400,00
05. Umlagen	800,00	800,00	0,00
Kosten	-12.800,00	-8.364,65	4.435,35
04. Reisekosten	-1.300,00	-164,20	1.135,80
06. Betriebskosten	-11.500,00	-8.200,45	3.299,55
Beiträge	0,00	-400,00	-400,00
Ehrenamtspauschale	0,00	-400,00	-400,00
Fotos / Videos	-400,00	0,00	400,00
Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	-200,00	0,00	200,00
Honorare	-2.000,00	-2.190,00	-190,00
Kopien / Drucksachen	-300,00	0,00	300,00
Pokale, Medaillen, Urkunden	0,00	-216,00	-216,00
Sportgeräte	-1.500,00	-3.464,45	-1.964,45
SR-Kosten	-800,00	-434,00	366,00
Vereinszuschüsse	-5.000,00	0,00	5.000,00
Versicherungen	-1.300,00	-1.096,00	204,00
Außerordentlich	3.800,00	2.854,53	-945,47
Erlöse	3.800,00	2.854,53	-945,47
Rücklagen	3.800,00	2.854,53	-945,47
Gesamtergebnis	-3.300,00	89,80	3.389,80

EÜR → Ressort 4 – Leistungssport (Blatt 1/2)

	2. Plan 2023	Ist 2023	Delta
Ordentlich	-72.100,00	-77.836,25	-5.736,25
Erlöse	0,00	1.500,00	1.500,00
02. Zuschüsse	0,00	1.500,00	1.500,00
Kosten	-72.100,00	-79.336,25	-7.236,25
04. Reisekosten	-2.200,00	-4.204,54	-2.004,54
05. KfZ-Kosten	-7.400,00	-7.581,21	-181,21
06. Betriebskosten	-62.500,00	-67.550,50	-5.050,50
Aufwandsentschädigungen Übungsleiter	-1.500,00	-2.000,00	-500,00
Kosten Sportbetrieb	0,00	0,00	-0,00
Organisationskosten	0,00	-71,40	-71,40
Sportbekleidung	0,00	-361,85	-361,85
SR-Kosten	0,00	-117,25	-117,25
Teilnehmergebühren	0,00	0,00	0,00
Vereinszuschüsse	-61.000,00	-65.000,00	-4.000,00
08. Sonstige Kosten	0,00	0,00	0,00

EÜR → Ressort 4 – Leistungssport (Blatt 2/2)

⊖ Außerordentlich	0,00	1.500,00	1.500,00
⊖ Erlöse	0,00	1.500,00	1.500,00
⊕ 11. Sonstige Einnahmen	0,00	1.500,00	1.500,00
Gesamtergebnis	-72.100,00	-76.336,25	-4.236,25

EÜR → Ressort 5 - Bildung

	2. Plan 2023	Ist 2023	Delta
⊖ Ordentlich	-4.700,00	5.050,89	9.750,89
⊖ Erlöse	14.700,00	20.107,08	5.407,08
⊕ 08. Teilnehmerbeiträge	14.700,00	20.083,08	5.383,08
⊕ 10. Verkaufserlöse	0,00	0,00	0,00
⊕ 11. Sonstige Einnahmen	0,00	24,00	24,00
⊖ Kosten	-19.400,00	-15.056,19	4.343,81
⊕ 04. Reisekosten	-5.500,00	-3.418,47	2.081,53
⊖ 06. Betriebskosten	-13.900,00	-11.562,72	2.337,28
Honorare	-12.200,00	-8.530,00	3.670,00
Kommunikationskosten	0,00	-224,91	-224,91
Kopien / Drucksachen	0,00	-25,90	-25,90
Kosten Ausstattung / Sportgeräte	0,00	-645,23	-645,23
Organisationskosten	-1.700,00	-1.047,20	652,80
Porto	0,00	-9,58	-9,58
Sportbekleidung	0,00	-1.079,90	-1.079,90
⊕ 08. Sonstige Kosten	0,00	-75,00	-75,00
⊖ Außerordentlich	0,00	-178,50	-178,50
⊖ Kosten	0,00	-178,50	-178,50
⊕ 08. Sonstige Kosten	0,00	-178,50	-178,50
Gesamtergebnis	-4.700,00	4.872,39	9.572,39

EÜR → Ressort 6 - Finanzen

	2. Plan 2023	Ist 2023	Delta
Ordentlich	-2.200,00	3.320,49	5.520,49
Erlöse	0,00	5.187,64	5.187,64
⊕03. Spenden / Sponsoring	0,00	3.464,45	3.464,45
⊕11. Sonstige Einnahmen	0,00	1.723,19	1.723,19
Kosten	-2.200,00	-1.867,15	332,85
⊕04. Reisekosten	-400,00	-138,79	261,21
⊕06. Betriebskosten	-1.800,00	-1.728,36	71,64
Kosten für Buchhaltung / Steuerberatung	-1.800,00	-1.685,52	114,48
Teilnehmergebühren	0,00	-42,84	-42,84
Außerordentlich	-9.700,00	-32.180,00	-22.480,00
Erlöse	0,00	801,42	801,42
⊕11. Sonstige Einnahmen	0,00	201,42	201,42
⊕Rücklagen	0,00	600,00	600,00
Kosten	-9.700,00	-32.981,42	-23.281,42
⊕08. Sonstige Kosten	0,00	-35,00	-35,00
⊕Rücklagen	-9.700,00	-32.500,00	-22.800,00
⊕Vereinskapital	0,00	-446,42	-446,42
Gesamtergebnis	-11.900,00	-28.859,51	-16.959,51

EÜR → Ressort 7 - Geschäftsstellen (Blatt 1/2)

	2. Plan 2023	Ist 2023	Delta
Ordentlich	147.200,00	151.689,36	4.489,36
Erlöse	173.500,00	174.023,00	523,00
⊕01. Mitgliedsbeiträge	11.000,00	11.481,00	481,00
⊕02. Zuschüsse	162.500,00	162.542,00	42,00
⊕03. Spenden / Sponsoring	0,00	0,00	0,00
⊕04. Meldegelder	0,00	0,00	0,00
⊕05. Umlagen	0,00	0,00	0,00
⊕06. Strafen	0,00	0,00	0,00
⊕07. Gebühren	0,00	0,00	0,00
⊕09. Veranstaltungen	0,00	0,00	0,00
⊕10. Verkaufserlöse	0,00	0,00	0,00
⊕11. Sonstige Einnahmen	0,00	0,00	0,00

EÜR → Ressort 7 - Geschäftsstellen (Blatt 2/2)

☐ Kosten	-26.300,00	-22.333,64	3.966,36
⊕01. Personalaufwand	-12.400,00	-5.192,50	7.207,50
⊕02. Abschreibungen	-1.000,00	-673,74	326,26
⊕03. Geschäftsstelle	-8.000,00	-7.209,53	790,47
⊕04. Reisekosten	-600,00	-2.919,77	-2.319,77
⊕05. KfZ-Kosten	0,00	0,00	0,00
☐06. Betriebskosten	-4.300,00	-5.948,16	-1.648,16
Beiträge	0,00	-26,00	-26,00
Büromaterial	-600,00	-755,65	-155,65
Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	0,00	-110,58	-110,58
Honorare	0,00	-375,00	-375,00
Kommunikationskosten	-780,00	-913,98	-133,98
Kopien / Drucksachen	0,00	-771,25	-771,25
Porto	-300,00	-247,30	52,70
Rechts- und Beratungskosten	-100,00	0,00	100,00
Telefonie / Internetkosten	-1.700,00	-1.669,32	30,68
Versicherungen	-820,00	-1.079,08	-259,08
⊕07. Zinsen / Geldverkehr	0,00	0,00	0,00
⊕08. Sonstige Kosten	0,00	-389,94	-389,94
Gesamtergebnis	147.200,00	151.689,36	4.489,36

EÜR → Ressort 8 - Ressort Zukunft/ Vereinsberatung)

	2. Plan 2023	Ist 2023	Delta
☐ Ordentlich	-53.100,00	-54.162,08	-1.062,08
☐ Erlöse	0,00	2.460,00	2.460,00
⊕02. Zuschüsse	0,00	1.960,00	1.960,00
⊕08. Teilnehmerbeiträge	0,00	0,00	0,00
⊕10. Verkaufserlöse	0,00	500,00	500,00
☐ Kosten	-53.100,00	-56.622,08	-3.522,08
⊕01. Personalaufwand	-50.100,00	-51.198,36	-1.098,36
⊕02. Abschreibungen	-1.300,00	-1.263,37	36,63
⊕04. Reisekosten	-1.500,00	-4.089,81	-2.589,81
☐06. Betriebskosten	-200,00	-70,54	129,46
Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	-200,00	0,00	200,00
Organisationskosten	0,00	0,00	0,00
Pokale, Medaillen, Urkunden	0,00	-70,54	-70,54
Gesamtergebnis	-53.100,00	-54.162,08	-1.062,08

7.2 KASSENPRÜFUNGSBERICHT 2023



Basketball-Verband
Sachsen-Anhalt

BVSA Kassenprüfbericht 2023

In der Geschäftsstelle Magdeburg wurde am 11.05.2024 die Kassenprüfung durch René Stephan und Ronny Schneider und das Jahr 2023 vorgenommen.

Die Unterlagen wurden durch das Vorstandsmitglied Finanzen Karsten Stier vorgelegt.

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung vom 1.1. - 31.12.2023

	2. Plan 2023	Ist 2023	Delta
Ordentlich			
= Erlöse			
*01. Mitgliedsbeiträge	11.000,00	11.481,00	481,00
*02. Zuschüsse	166.200,00	170.201,92	4.001,92
*03. Spenden / Sponsoring	200,00	3.464,45	3.264,45
*04. Meldegelder	9.600,00	11.170,00	1.570,00
*05. Umlagen	1.600,00	1.979,50	379,50
*06. Strafen	2.000,00	3.939,00	1.939,00
*07. Gebühren	1.000,00	1.585,00	585,00
*08. Teilnehmerbeiträge	14.700,00	20.163,08	5.463,08
*09. Veranstaltungen	1.800,00	447,62	-1.352,38
*10. Verkaufserlöse	0,00	500,00	500,00
*11. Sonstige Einnahmen	0,00	1.747,19	1.747,19
Erlöse Ergebnis	208.100,00	226.678,76	18.578,76
= Kosten			
*01. Personalaufwand	-62.500,00	-56.390,86	6.109,14
*02. Abschreibungen	-2.300,00	-1.937,11	362,89
*03. Geschäftsstelle	-8.000,00	-7.209,53	790,47
*04. Reisekosten	-19.100,00	-22.350,14	-3.250,14
*05. Kfz-Kosten	-7.400,00	-7.581,21	-181,21
*06. Betriebskosten	-102.900,00	-102.641,00	259,00
*07. Zinsen / Geldverkehr	0,00	0,00	0,00
*08. Sonstige Kosten	0,00	-564,94	-564,94
Kosten Ergebnis	-202.200,00	-198.674,79	3.525,21
Ordentlich Ergebnis	5.900,00	28.003,97	22.103,97
* Außerordentlich	-5.900,00	-28.003,97	-22.103,97
Gesamtergebnis	0,00	0,00	0,00

Die Bankkontenbestände haben sich wie folgt entwickelt.

AKTIVA	01.01.2023	Soll	Haben	31.12.2023	Delta
Vereinsgiro Saalesparkasse	26.046,44 €	358.469,15 €	376.183,77 €	8.331,82 €	-17.714,62 €
cashdirekt Saalesparkasse	60.000,49 €	160.240,50 €	110.000,00 €	110.240,99 €	50.240,50 €
Bankguthaben	86.046,93 €	518.709,65 €	486.183,77 €	118.572,81 €	32.525,88 €



BVSA Kassenprüfbericht 2023

Feststellungen:

Die Kontrolle der Bank- und Kassenbelege erfolgte stichprobenweise. In Beleg- und Journalführung lagen keine Unregelmäßigkeiten vor. Die Verbuchung wurde sachkontobezogen vorgenommen. Die Verwendung der Mittel erfolgte satzungsgemäß. Der Kontenbestand per 31.12.2023 stimmt mit dem buchmäßigen Bestand per 31.12.2023 überein.

Folgende Themen werden als Hinweise gegeben:

- Microsoft Office 365
 - o Beleg 2023000243 Gebühr Microsoft Office 365 im Buchhaltungsprogramm ablegen
 - o kostenfreien Einsatz über „Stifter helfen“ prüfen
- Tagesgeldanlage zu höheren Zinsen prüfen (ggf. andere Bank)

Die Kassenprüfer empfehlen den Delegierten den Vorstand Finanzen beim Landesverbandstag zu entlasten.

Kassenprüfer - Ronny Schneider

Kassenprüfer – René Stephan

Vorstand Finanzen - Karsten Stier

7.3 BERICHT DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

von Karsten Stier

Seit dem 25. Mai 2018 gilt in Europa die Datenschutz-Grundverordnung der EU (DSGVO). Die Verordnung reguliert die Verarbeitung personenbezogener Daten für den gesamten Bereich der Europäischen Union.

Im Jahr 2023 gingen zwei Anfragen zur Löschung personenbezogener Daten auf der Webseite ein. Die Umsetzung der Anfragen erfolgte durch die Löschung der Daten auf der Webseite bzw. des PDF-Dokumentes sowie über die Deaktivierung der Subdomain archiv.bvsa.de.

WIR DANKEN DER KOPIE UND DRUCK GBR
FÜR IHRE PARTNERSCHAFT.

UNSER PARTNER IN SACHEN
LAYOUT UND DRUCK.

kopie & druck

entwerfen • scannen • binden

ANSCHRIFT

Kopie & Druck GbR

Zerbster Straße 21

06844 Dessau-Roßlau

MAIL

kontakt@kopie-druck.com

FON

0340 / 24 04 33 28

0178 / 55 92 594

WEBSITE

www.kopie-druck.com